

*Der Bürgermeister,
Gemeindevorstand, Gemeinderat
und die Gemeindebediensteten
wünschen ein gesegnetes
Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr!*

NEUIGKEITEN AUS WILHERING

GEMEINDEZEITUNG VOM DEZEMBER 2022

DIGITALER HUMANISMUS S. 12

PHOTOVOLTAIK AUF GEMEINDE-GEBÄUDEN S. 18

GRATIS CHRISTBAUM-RÜCKGABE RÜCKSEITE

MIT ABFALLKALENDER 2023 IN DER HEFTMITTE

Vorwort und Bericht des Bürgermeisters	Seite 3
Ausschussberichte	Seite 5
Gesunde Gemeinde	Seite 22
Umwelt und Abfallentsorgung	Seite 25
Müllkalender 2023	Seite 28 & 29
Aus dem Gemeindeamt (Personelles)	Seite 30
Aus der Gemeinde	Seite 31
Kulturkompass und Veranstaltungskalender	Seite 34
Blaulichtorganisationen und Ehrenamt	Seite 36
Kinder und Jugend, Schulen und Kindergärten	Seite 40
Sport und Vereine	Seite 44
Termine und Notdienste	Seite 54



©Gemeinde Wilhering

Bürgermeister
Mario Mühlböck

Liebe Wilheringerinnen und Wilheringer,

im Oktober musste ich miterleben, wie innerhalb von zwei Wochen mehr als viermal die Sirenen gingen und unsere Freiwilligen Feuerwehren, aber auch die Rettungsorganisationen und die Polizei in Sekundenschnelle an den Einsatzorten waren. Ein Großbrand auf einem Bauernhof wurde gerade noch verhindert, ein Brand in Thalham, ein gekentertes Boot mit 20 jungen Menschen auf der Donau und die immer mehr werdenden Einsätze bei Verkehrsunfällen, das fordert unsere Einsatzkräfte. Am 14. September gab es eine Unwetterkatastrophe im Raum Unterhöf bis Wilhering Friedhof, ebenfalls in Untermühlbach usw. Unsere Einsatzkräfte sind immer zur Stelle. Wir können nur DANKE sagen und dankbar sein, dass sich da Ehrenamtliche für uns ins Zeug hauen.

Aber ist das auch in der Zukunft gesichert? In den Stadtumlandgemeinden ist es leider erwiesen, dass sich zu wenige Menschen (Frauen und Männer) zur Feuerwehr melden. Auch die Rettungsorganisationen und die Polizei sehen es gerne, wenn man sich bei Ihnen bewirbt. Vielleicht gehen Sie einmal in sich und sagen sich: „Ok, ich schau mir das zumindest einmal an.“ Man bekommt auch viel zurück. Eine gute Kameradschaft, Herzlichkeit und neue FreundIn-

nen. Sonst denken Sie zumindest in der Zeit, wo uns wieder die Tätigkeitsberichte der Feuerwehren ins Haus flattern, dass da ein Erlagschein drinnen liegt, oder uns eine Sammelliste vorgelegt wird: „Hier kann ich dann einen Beitrag leisten, denn auch ich könnte sie vielleicht einmal brauchen und dann sind sie wie immer für jeden da.“

Ein großartiger Erfolg - Forum Humanismus in Wilhering

Das Stift Wilhering, die Marktgemeinde Wilhering sowie die Tabakfabrik Linz waren Ausrichter eines dreitägigen Kongresses. TeilnehmerInnen aus dem In- und Ausland nahmen daran teil und waren begeistert. Fortsetzung folgt und die Ergebnisse aus den Workshops der 33 ExpertInnen werden in laufenden Prozessen aufgearbeitet. Prof. Dr. Dr. Huber aus Wien referierte in der vollen Stiftskirche von der einerseits erschreckenden aber andererseits teilweise unaufhaltbaren und wichtigen Entwicklung und Digitalisierung in unserer Gesellschaft. Bis hin zur Entwicklung einer Zelle, die einem krebserkrankten Menschen eingesetzt wird und die dem Krebs die Selbstzerstörung befiehlt. Neben Bischof Dr. Manfred Scheuer, dem Schauspieler Harald Krassnit-

zer, waren namhafte WissenschaftlerInnen sowie die Chefs großer Konzerne, Unternehmen, Versicherungen etc. mit voller Ideenkraft am Prozesstag, der in den verschiedensten Räumlichkeiten des Stiftes Wilhering stattgefunden hat, dabei. Zurzeit werden Nachfolgeveranstaltungen u. A. mit Barbara Stöckl und anderen Menschen, die zum Thema was zu sagen haben, vorbereitet. Es ist uns auch wichtig, dass sich auch die Schulen mit unseren Ergebnissen und Anregungen beschäftigen. Ein Danke an unseren Vorsitzenden des Vereines und „Vorantreiber“ Herrn Dr. Dr. Peter Weixelbaumer, ein früherer Wilheringer. Er ist ein gewaltiger Motor für unser Anliegen: Wieder mehr miteinander reden, als nur über Technik zu kommunizieren.

„Häuser und Höfe der anderen Herrschaften“ – Teil 2 der Wilheringer Häuserchronik

Das liest sich ja so leicht und klingt total interessant. Ist es auch! Aber wer fragt sich: „Was steckt da für Arbeit dahinter?“ Ich bin mir sicher, diese „Knochenarbeit“ der detektivischen Vorerhebungen wird auch so erkannt. Mag. Franz Haudum, ein Historiker und Mensch, der alles an Wissen, das es da gibt an Vorge-



©A. Schiefersteiner

Mag. Franz Haudum erläutert die Wilheringer Häuserchronik.

schichten, an Gegebenheiten aus der Vergangenheit, aufsaugt wie mit einem Strohalm ein Glas leer gesaugt wird.

Jahrelang hat der die Besitzer der Höfe, das Landesarchiv, Archive in Wien usw. aufgesucht und akribisch nach Daten und Unterlagen gesucht. Das alles ehrenamtlich und auch aus eigenem Interesse, aber auch aus einem Verantwortungsbewusstsein, solche Dinge der Nachwelt aufzubereiten und zu erhalten. Am 16. Oktober hat Franz Haudum dann mit seinem „Ergebnis“ die Leute beeindruckt. Mag. Dr. Gerhard Schwentner vom Landesarchiv hat sowie Vizebürgermeister Mag. Markus Langthaler das Thema wissenschaftlich betrachtet.

Teuerungswelle – Gemeinde auch schwer betroffen,

fängt jedoch einen Teil für die BürgerInnen ab. Die Teuerungswelle hat uns alle in diesem Jahr überrollt. Da wird der Krieg in der Ukraine auch wirklich einer der großen Auslöser sein. Natürlich bei Gas, Strom, usw. Aber manchmal hat man in Bereichen auch das Gefühl, hier wird künstlich etwas als Mangelware dargestellt und so manche schwimmen auf der „Teuerungswelle“ einfach mit, obwohl ihre Rohstoffe oder Produkte zu Hauf verfügbar wären. Auch wir als Gemeinden sind, wie zu lesen ist, stark von den Teuerungen betroffen. Gerade die Energiepreise aller öffentlichen Gebäude, bei der Straßenbeleuchtung usw. machen uns zu schaffen. Gerade im Energiesektor sind schnell einmal mehr als 100.000 Euro an Mehrkosten zu veranschlagen. Es fallen auch verständliche Preiserhöhungen unserer Partner an, die wir aber als Gemeinde bisher noch nicht weitergegeben haben. Beispiele: Unser bewährter Anbieter von „Essen auf Rädern“, die Fleischhauerei Moser, hat die Preise in den ver-

gangenen Jahren nie erhöht und zu sehr günstigen Konditionen 365 Tage im Jahr ein sehr gutes Menü an durchschnittlich 30 Personen geliefert. Die Grundnahrungsmittel sind überall preislich im Steigen, die Gehälter ebenfalls jährlich, klar, dass auch Moser erhöhen musste. Oder die Kinderbetreuung. Auch da sind Löhne und Gehälter gestiegen und es werden überall Indexsteigerungen bis 10 % kalkuliert. Das alles versuchen wir als Gemeinde 2022 noch alles zu schlucken und nicht weiter zu geben. Aber für 2023 können wir uns mit unserem Budget das nicht mehr leisten und müssen den Kundinnen und Kunden dieser Leistungen die Erhöhungen auch weitergeben. Wir hatten z.B. von 2021 auf 2022 die Müllgebühren nicht erhöht. Für 2023 schreibt uns der Bezirksabfallverband zum Beispiel eine Erhöhung des Abfallwirtschaftsbeitrages vor, die Entsorgerfirma verrechnet eine Indexsteigerung von rund 7,5%. All diese Erhöhungen müssen wir auf alle Kundinnen und Kunden umlegen.

Kurt Diesenreither, MSc. neu im Gemeindevorstand

Ich heiße Herrn Kurt Diesenreither, wohnhaft in der Ortschaft Wilhering, neu im Gemeindevorstand willkommen. Herr Diesenreither hat die Nachfolge von Frau Petra Höllmüller übernommen. Er leitet den Ausschuss für Familie und Umwelt. Alles Gute für die interessante Arbeit! Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

Man gratuliert bei besonderen oder einmaligen Ereignissen ...

... oder bei Dingen, die nicht alltäglich sind oder großes Augenmerk auf sich ziehen. Und dann kommt es vor, dass man da wen übersieht, oder von dem tollen Ereignis, der überaus nennenswerten Leistung, dem seltenen Fest usw. einfach nichts weiß.

Daher sind solche Gratulationen in der Gemeindezeitung immer heikel. Oftmals fragt jemand: „Warum habt ihr dies erwähnt und uns/mich/dieses Ereignis/diese Leistung nicht?“ Dann müssen wir sagen: „Wir haben es nicht gewusst!“ So viele Bürgerinnen und Bürger meinen, dass wir auf der Gemeinde alles wissen. Wir erfahren jedoch nicht, wenn wer einen akademischen Titel verliehen bekommt, wer ein besonderes Jubiläum feiert usw. Trotzdem möchten wir aber das eine oder andere Mal, wo wir das bestimmt wissen, es von öffentlichem Interesse sein könnte etc. eine Gratulation oder Wortspende zum Ausdruck bringen, auch im Wissen, dass wir wahrscheinlich wieder etwas anderes „nicht wissen“.

Da ist dieses Mal Kapellmeister Neunteufel vom Musikverein Dörnbach. Er zieht sich nach fünf Jahren erfolgreicher Arbeit als Kapellmeister zurück, um diese Position in seiner Heimatgemeinde St. Oswald zu übernehmen. Wir gratulieren gleichzeitig Herrn Franzl, der das Kapellmeisteramt übernimmt. Ihm zur Seite werden die Stellvertreter Sebastian Eder und Horst Kremaier stehen. Wir wünschen euch viel Erfolg. Frau Maria Kaltenböck von der Pfarre Schönering hat sich mehr als 38 Jahre als Pfarrsekretärin von Schönering einen Namen gemacht. Danke für Ihre menschliche und freundliche Art, mit der Sie sich um alle Belange der Pfarre gekümmert haben. Sie übergibt ihr Amt nunmehr in jüngere Hände. Wir gratulieren Vizebürgermeisterin Christina Mühlböck-Oppolzer und ihrem Gatten Alexander Oppolzer zur Geburt von Moritz!

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie, ein gutes neues Jahr 2023 und viel Gesundheit!

Mario Mühlböck
Ihr Mario Mühlböck



Christina Mühlböck-Oppolzer
1. Vizebürgermeisterin

©Antonio Bayer

Ein Abend für mich „In der Tabakfabrik“

Das FrauenLeben Wilhering veranstaltete am 7. Oktober mit der Wilheringerin Nina Gruber von „tech2b“ und Mag. Johannes Pracher von der „Sparkasse Startrampe“ in der Linzer Tabakfabrik einen „Abend für mich“. Die beiden gaben einen Einblick in das Start-up-Ökosystem in Oberösterreich. Es wurde zum Beispiel darüber diskutiert, ob Start-ups immer noch männlich dominiert sind, oder wie Frauen hier unterstützt werden. Nach einer Führung durch die „Strada del Start up“ klang der Abend noch im Gasthaus „Zur Liesl“ gemütlich aus.

FRAUENLEBEN WILHERING

Termine Frühjahr 2023

Mittwoch, 8. Februar 2023, um 18:30 Uhr – FrauenZimmer im Restaurant „Dionysos“

Samstag, 15. April 2023 – Wilheringer Frauentag

Für alle Veranstaltungen können Sie sich online unter www.wilhering.at bereits anmelden beziehungsweise sich darüber informieren.



©Gemeinde Wilhering

Wilheringerin Nina Gruber von „tech2b“ (rechts) mit den interessierten Damen in der Linzer Tabakfabrik.

Frauen leben Wilhering

Samstag 15. April 2023 10 bis 17 Uhr

Wilheringer Frauentag

im gesamten Gebäude der Musikschule Wilhering Höfer Straße 2 4073 Wilhering

Kostenlose Veranstaltung

Aussteller:in gesucht

Sie möchten ihre Angebote oder Leistungen präsentieren und als Aussteller:in, am Wilheringer Frauentag dabei sein?

Informieren Sie sich auf www.wilhering.at oder unter 07226/2255. Anmeldefrist ist der 31. Jänner 2023.

Christina Mühlböck-Oppolzer
Ausschussobfrau für Schule, Kinderbetreuung, Bildung und Frauenangelegenheiten

Mario Mühlböck
Bürgermeister

Wir wollen Frauen gezielt informieren und die tollen Angebote, die Frauen nutzen können, vor den Vorhang holen.

Kostenlose WILIA-Fahrt zum „Shopping Day“

Der Frauenausschuss hat heuer am 13. Oktober wieder die kostenlose WILIA-Fahrt zum „Shopping Day“ angeboten. Man konnte kostenlos mit der WILIA nach Linz, Hitzing und retour fahren.

Fixe Schließwoche bei der Sommerbetreuung in Kinderbetreuungseinrichtungen

Die schwierige Personalsituation in allen Kinderbetreuungseinrichtungen ist, die Sommerbetreuung 2023 betreffend, auch in Wilhering angekommen. Alle Anbieter (Caritas, Hilfswerk, Kinderfreunde) hatten es gleich schwer, Personal zu finden. Die Institutionen traten mit dem Vorschlag, "zumindest eine Woche zu schließen", an das Gemeindeamt heran. Gemeinsam mit dem Gemeindeamt wurde an einer Lösung gearbeitet, die im Rahmen der Möglichkeiten, den Bedürfnissen der Eltern und Kinder am nächsten kommt: In der letzten Augustwoche (28.8.-1.9.) werden

alle Kinderbetreuungseinrichtungen gleichzeitig geschlossen sein. In der restlichen Zeit sind die Einrichtungen geöffnet. Damit soll gewährleistet sein, dass Familien, deren Kinder unterschiedliche Einrichtungen besuchen, die Organisation alternativer Betreuung möglichst erleichtert wird. Wir hoffen sehr, dass im nächsten Jahr die Personalsituation besser wird und wir wieder eine durchgehende Betreuung anbieten können.

Um- bzw. Neubau der Volksschule Schönering

Der Gemeindevorstand, die Mitglieder des Schulausschusses und die Fraktionsobleute aller Parteien waren eingeladen, Eckpunkte zum Konzept für die "neue" Volksschule zu diskutieren. Es war ein sehr konstruktiver Abend. Als gemeinsames Ziel stand "das Beste für unsere Kinder und Familien" fest. Die Volksschule in die alte Hauptschule einzubauen wäre ein großer Gewinn. Alleine aus den großzügigen Räumen sowie auch aus dem großen Garten kann man etwas Tolles

machen. Die Pläne zum Umbau gibt es ja bereits. Ich besuchte vor einigen Jahren mit einer Delegation des Landes OÖ in Röcklingen (Deutschland) eine Musterschule für schulische Tagesbetreuung und konnte mich inspirieren lassen. Offene Räume, viel Licht, Begegnungszonen, ...

Ein wichtiger Punkt für die Eltern, auf den ich oft angesprochen werde, ist die Schulform. In Wilhering gibt es aktuell einen Hort in Schönering und eine Ganztageschule mit Nachmittagsbetreuung in Dörnbach. Beide Varianten funktionieren. Welches Modell auch immer für Schönering kommt: Jedenfalls sollen die Kinder nach dem Essen bzw. nach der Hausübung abgeholt werden können und das Vereinsleben in Wilhering nützen, ein Instrument lernen, usw. Natürlich sollen aber die Kinder auch bis 17 Uhr – wie im Hort – betreut werden können. Wir würden gerne alle Vorteile der beiden Modelle vereinen. Deshalb ist uns auch wichtig – und das wurde bereits einstimmig beschlossen –, dass die Kinderfreunde mit ihrem Personal die Betreuung weiterführen sollen.

Wir haben uns jetzt einmal darauf geeinigt, dass in der ersten Gemeinderatssitzung im neuen Jahr ein Grundsatzbeschluss gefasst werden soll, eine gemeinsame Entscheidung für ein Modell. Dann wird gemeinsam mit der Direktorin und ihrem Team das Gesamtkonzept für den Umbau weiterentwickelt.

Ich wünsche allen frohe Weihnachten und alles Gute für 2023!

*Ihre Vizebürgermeisterin
Christina Mühlböck-Oppolzer*



©Marktgemeinde Wilhering

Bürgermeister Mario Mühlböck bei der Erklärung der Umbaupläne der ehemaligen Hauptschule Wilhering.



RAUS AUS ÖL UND GAS!

Informieren Sie sich jetzt bei uns über die attraktiven Fördermöglichkeiten von Bund und Land beim Heizungstausch.

**IHR
MEISTERINSTALLATEUR
IN IHRER NÄHE**



**INSTALLATEUR
MEISTERBETRIEB**



RALF MITTERLEHNER
m-drei Installateur Meisterbetrieb GmbH
Schulstraße 1, 4061 Pasching
T: 07221 20 400, M: 0660 62 26 920
E-Mail: buero@m-drei.at, www.m-drei.at



**GAS //
WASSER //
HEIZUNG //
ERNEUERBARE //
ENERGIEN**



Musikalisches Highlight: Das Wilheringer Sommerkonzert „Pop meets Classic“ Ende August mit Hans Peter Gratz.

Liebe Wilheringerinnen, liebe Wilheringer!

Wir erlebten – nach den vergangenen zwei düren Corona-Jahren – wieder ein Wilheringer Kulturjahr, wie wir es von früher kannten. Ich glaube, uns ist damals erst so richtig bewusst geworden, wie dringend notwendig wir Kultur in all ihren Facetten brauchen. Heuer zeigte sich – auch dank den vielen ehrenamtlichen Kulturbegleitenden – ein gänzlich anders Bild. Wir konnten den Wilheringer Kultursommer gemeinsam mit FreundInnen von nah und fern genießen: Die Jubiläen des MV Schönering zum 150-jäh-

rigen und jenes des MV Dörnbach zum 101-jährigen Bestehen, ließen uns wieder Blasmusikfeste wie vor der Pandemie feiern. Die Konzerte des Singkreises und das atemberaubende Feuerwerk von „Donau in Flammen“ Mitte August ergänzten den Kultursommer.

„Pop meets Classic“ begeisterte WilheringerInnen

Ein besonderes Highlight stellte heuer das Wilheringer Sommerkonzert „Pop meets Classic“ Ende August mit Hans Peter Gratz dar. Das Konzertformat vermischte



Markus Langthaler
2. Vizebürgermeister

Klassik mit Pop, kombinierte dabei Klassiker, klassische Werke, beliebte Filmmelodien und neue Stücke. Das Programm reichte von der wohl berühmtesten Tenorarie „Nessun Dorma“ von Puccinis „Turandot“ über den Musical-Klassiker „Ich gehör nur mir“ bis hin zur unvergesslichen Melodie „Der einsame Hirte“ von James Last sowie dem zarten Klavierthema aus dem Film „Forrest Gump“. Mehr als 300 ZuhörerInnen waren begeistert und bekamen von den Zugaben nicht genug.

Theaterspectacel erhält Oö. Bühnenkunstpreis

Das sensationelle Sommertheater „MONKS“ von Joachim Rathke mit rund 5.000 ZuschauerInnen sorgte mit seinem Stationen-Theater über die Geschichte des Stiftes Wilher-



Sommertheater „MONKS“ erhielt den renommierten Bühnenkunstpreis des Landes Oö.



Großes Blasmusikfest: Der Musikverein Schönering konnte sein 150-jähriges Jubiläum in diesem Jahr ausgiebig feiern.

©ÖVP Wilhering

ing oberösterreichweit für Furore. Für diese meisterhafte Inszenierung erhielt im Oktober Intendant Joachim Rathke mit seinem Theaterspectacel-Ensemble den renommierten Bühnenkunstpreis des Landes OÖ. Auch der Wilheringer Tag mit vergünstigten Karten wurde wieder weidlich genutzt. Wilhering kann stolz sein, ein solches Filetstück der österreichischen Theaterszene zu beheimaten. Daher wird das Ensemble auch aus dem Kultursowie aus dem Tourismusbudget unterstützt. Herzliche Gratulation!

Dominika Meindl und Walter Kohl: Heimspiel 2.0

Ende September luden die zwei „größten“ lebenden AutorInnen Schönerings, Dominika Meindl (165 cm) und Walter Kohl (178 cm), – auf Initiative des Kulturausschusses – zu einem lustigen, kritischen, anregenden Abend ins Pfarrheim Schönering. Den Rahmen bildet Weltmusik/Populärmusik mit Schönering-Bezug in einer Bandbreite zwischen mediterran und hochalpin, dargeboten vom Autoren-duo und der Sängerin Christiane Marina Kohl.



Danke an Mag. Franz Haudum für die Häuserchronik.

Großes Interesse an Wilheringer Häuserchronik

Mitte Oktober wurden in einer Ausstellung im Pfarrheim Wilhering die Besitzerfolgen von rund 115 Anwe-



Grund zum Feiern hatte auch der Musikverein Dörnbach. Der Blasmusikverein wurde in diesem Jahr 101 Jahre.

sen, die einst zu 18 verschiedenen Grundherrschaften gehört haben, in Wort und Bild vorgestellt. Die Grundherrschaft war eine vom Mittelalter bis zum Jahr 1848 und der Bauernbefreiung vorherrschende rechtliche, wirtschaftliche und soziale Besitzstruktur des ländlichen Raums und somit ein Vorläufer der heutigen Gemeinde Wilhering. Rund 100 WilheringerInnen folgten den Ausführungen des Heimatforschers Dr. Gerhard Schwentner, der einen sehr lebendigen Vortrag hielt. Ich durfte als Lokalhistoriker die Geschichte unserer Gemeinde in Verbindung mit den Grundherrschaften und Pfarren nachzeichnen. Größter Dank gilt jedoch Franz Haudum, der sich rund 20 Jahre in nervenraubender Kleinarbeit widmete. So konstruierte er feinsäuberlich die Geschichte jedes Hauses nach und begab sich so auch auf die Suche nach den Wurzeln der jeweiligen Familien. Vielen Dank für diese unschätzbare Arbeit!

Expedition Digitaler Humanismus erfolgreich gestartet

Von 23. bis 25. September feierte die Expedition Digitaler Humanismus im Stift Wilhering ihre Pre-

miere. Die Tabakfabrik, das Stift und die Gemeinde Wilhering luden internationale und heimische ExpertInnen – und jeweils am Abend auch unsere GemeindegängerInnen – zur digitalen Einkehr und zum Austausch ein.

Wilheringer Unternehmerfrühstück: Cyberkriminalität, die unterschätzte Gefahr

Im Zuge des Ukrainekrieges, der Klimakrise und eines möglichen Blackouts folgt die Cyberkriminalität im Schlepptau. Internationale Cyberkriminelle entdecken immer mehr österreichische klein- und mittelständische Unternehmen. Dabei wird ein völliger Datenverlust durch einen Blackout vielfach unterschätzt. Wer vorbereitet ist, ist für den Ernstfall gerüstet! Aus diesem Grund stand das Unternehmerfrühstück ganz im Fokus der Internetkriminalität sowie eines möglichen Datenverlustes durch einen Blackout. Zuerst stellte sich der Einzelunternehmer Alexander Kern (EVO concept) mit seiner Geschäftsidee und seinen Servicediensten vor. Dann folgte der Hauptvortrag, der von Gerald Langthaler (Multimedia Beratung) präsentiert wurde und mit einem



©Markus Langthaler
Ilse Schill ist eine von vier KünstlerInnen, die an den "Tagen der offenen Ateliers" teilnimmt.

grogen Überblick über die allgemeine Bedrohung begann. Dann zeigte er auf, wie einfach kriminelle IT-SpezialistInnen in Systeme eindringen können und gab danach einfache Tipps wie die 3-2-1 Regel zur besseren Absicherung. Grundsätzlich lautet die Empfehlung, dass sich jeder Euro, der in eine professionelle IT-Security gesteckt wird, auszahlt.

Tage der offenen Ateliers in Wilhering

Am 15. und 16. Oktober 2022 öffneten oberösterreichweit mehr als 360 Ateliers und Galerien ihre Türen im Rahmen der „Tage der offenen Ateliers“. Auch in Wilhering nahmen vier Künstlerinnen und Künstler daran teil und zeigten das heimische Spektrum der zeitgenössischen Kunst. So öffneten Johann Jascha in Wilhering, Ilse Schill in Schönering und F.J. Polz sowie Wolfgang Lehninger in Katzing ihre Ateliers und freuten sich über zahlreiche BesucherInnen.



©Markus Langthaler

Unternehmerfrühstück zum Thema Cyberkriminalität und Blackout: Wer vorbereitet ist, ist für den Ernstfall gerüstet.

Neues Team lässt Wilheringer Pfarrcafé weiterbestehen

Im heurigen Frühjahr legte Franz Haudum nach 24 Jahren und mehr als 200 organisierten Pfarrcafés seine Aufgabe zurück. Seit 1998 veranstaltete ein engagiertes Team ein gemütliches Zusammentreffen nach dem Gottesdienst, das mit Vorträgen, Buchpräsentationen, Kunst- und lokalhistorischen Ausstellungen bereichert wurde. Dabei wurde zahlreichen KünstlerInnen eine öffentliche Bühne geboten und Franz Haudum avancierte so zu einem Kulturbotschafter unserer Gemeinde.

Das Pfarrcafé als gesellschaftlicher und kultureller Nahversorger der Wilheringer Pfarre wird nun durch die Familien Lang und Schiller weiter-

geführt. Einen herzlichen Dank für dieses ehrenamtliche Engagement, das unsere Gemeinde zu etwas Besonderem werden lässt!

Auch heuer darf ich Sie herzlich einladen, recht zahlreich das von den Wilheringer Vereinen gestaltete Advent- bzw. Weihnachts-Kulturprogramm zu nützen! Es sind dies lieb gewordene Traditionen, die von WilheringerInnen für WilheringerInnen gestaltet werden. Ich wünsche ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2023!

*Ihr Vizebürgermeister
 Markus Langthaler
 Kultur-, Wirtschafts- und
 Tourismusreferent*



©Markus Langthaler

Die Familien Lang und Schiller (von links) lassen das traditionsreiche Wilheringer Pfarrcafé nach den Gottesdiensten weiter bestehen.



*Andreas Leitner
 Gemeindevorstand*



©Andreas Leitner

Asphaltstockmeisterschaften ESV-Schönering.

Bezirkssiegerin Ehrenamt 2022

Die Marktgemeinde Wilhering Gratuliert Karin Steinhauser (ASKÖ Wilhering) zur Bezirkssiegerin Linz-Land / Ehrenamt 2022. Seit mehr als 35 Jahren ist Karin Steinhauser bei der ASKÖ Wilhering, Sektion Turnen, tätig. Nicht nur als Trainerin im Bereich Kinder –und Erwachsenenturnen ist sie tätig, nein, sie hilft auch noch aus, wo Not am Mann/an der Frau ist. Danke für diesen unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der GemeindegewohnerInnen!

Straßenbau 2022

Die für das sich zu Ende neigende Kalenderjahr 2022 geplanten Straßenbausanierungen und Straßenneubauten konnten alle umgesetzt werden. Aufgrund des sorgfältigen Umgangs mit dem zu Verfügung stehenden Straßenbaubudget konnten noch zwei zusätzliche Baulose eingeplant und umgesetzt werden. Diese zusätzlichen Baulose „Im Rath“ sowie der „Pöstlweg“ in Hitzing wurden im Herbst 2022 noch fertiggestellt.

ESV-Schönering Gemeindefest 2022

Die Marktgemeinde Wilhering dankt dem ESV-Schönering für die Ausrichtung und Organisation der heurigen Asphaltstockmeisterschaften. Gratulation auch an alle teilnehmenden „Moarschaften“ die zum Gelingen dieser bereits traditionellen Veranstaltung beigetragen haben.

Ich wünsche allen GemeindegewohnerInnen Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023

*Ihr / Euer
 Gemeindevorstand Andreas Leitner*



©DÖ Nachrichten /Antonio Bayer

Landesrat Markus Achleitner, Karin Steinhauser und Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger (von links).



©Andreas Leitner

Straßenbau „Im Rath“.

WILHERING WILL EIN ORT DER DIGITALEN EINKEHR WERDEN

Expedition für Digitalen Humanismus – „Von Menschen und Pflichten in Zeiten des Digitalen“: Mit dem "Forum Humanismus Wilhering" verbindet die Gemeinde eine enorme Chance.

Das neu gegründete „Forum Humanismus Wilhering“, die Tabakfabrik Linz, FASresearch und 30 Expert*innen starteten von 23.

manistischer Basis zu entwickeln. Dabei wollen wir die Digitalisierung auch als Chance sehen und sie positiv mitgestalten.“

Vor allem auch deshalb weil der Großraum Linz – mit der neuen Digitaluniversität, mit der FH Hagenberg, mit der JKU, der Medzinuni, der Tabakfabrik und der leistungsstarken Industrie eine digitale Schwerpunktregion in Österreich bilden wird. Wilhering soll dabei eine Oase der digitalen Einkehr bilden, wo man Zeit und Raum findet sich zu hinterfragen, geht man in die richtige Richtung?

Deshalb hat sich das Stift Wilhering mit Abt Reinhold Dessel, die Tabakfabrik Linz mit Direktor Chris Müller, die Unternehmer Melanie Hofinger und Peter Weixelbaumer, die Gemeinde Wilhering mit Bürgermeister Mario Mühlböck, Vizebürgermeister Markus Langthaler, Gemeindevorstand Andreas Leitner zusammengefunden und das Forum Humanismus Wilhering gegründet. Der erste große Meilenstein war die Expedition Digitaler Humanismus Ende September. Internationale Persönlichkeiten wie beispielsweise die Publizistin Katharina Nocun, Bischof Dr. Manfred Scheuer, Harald Krassnitzer und dem Arzt Johannes Huber waren drei Tage in Wilhering zu Gast um sich zu vernetzen und an einem digitalen Kompass zu arbeiten.

Das Forum soll als Plattform Beiträge zur Bewältigung der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit entwickeln und leisten: wirkungsvoll, nachhaltig, im Geiste eines modernen Humanismus, der den Menschen in den Mittelpunkt stellt – dies aber nicht im Sinne eines Egozentrismus, sondern gemeinsam und nicht zu Lasten anderer:

PLATTFORM ZUR BEWÄLTIGUNG GESELLSCHAFTLICHER HERAUSFORDERUNGEN

- Das Forum Humanismus Wilhering will die durch die Coronakrise verstärkte und offensichtlich gewordene Zerklüftung unserer Gesellschaft überwinden, stabile Brücken bauen und wieder Gemeinsamkeiten sowie Vertrauen in die Allgemeinheit bilden.
- Das Forum will Antworten auf grundlegende Fragen des digitalen Wandels entwickeln und den Menschen parallel zum Fortschritt die so wichtige Orientierung und Sicherheit geben.
- Es will dazu beitragen, dass im Sinne einer umfassenden sozialen, ökologischen und ökonomischen Nachhaltigkeit die notwendigen kleinen und großen Veränderungen konsequent gelebt werden können, ohne aber dabei jemanden zurückzulassen und zu verlieren.

Um diese Beiträge zu erarbeiten, plant das Forum Humanismus Wilhering als Plattform, gemeinsame Bühne und Interaktionsfläche Instrumente wie Kongresse, Workshops, Diskussionsrunden, Ausstellungen, Tagungen, wissenschaftliche Kooperationen etc. mit unterschiedlichen Zielgruppen und unterschiedlichen Audiences einzusetzen.

Das Forum ist im Zisterzienserstift Wilhering – einem fast 900 Jahre bestehenden spirituellen Ort – angesiedelt, was beim Finden, Entwickeln und Diskutieren von Antworten auf die Fragen unserer Zeit zusätzlich wirken und unterstützen kann.



©Antle Wolm

Auch Schauspieler Harald Krassnitzer (rechts) war unter den interessierten Teilnehmern.

Eine dreitägige Expedition für Digitalen Humanismus liegt hinter uns. Das Forum Humanismus Wilhering und die Tabakfabrik Linz hatten geladen und viele folgten dem Ruf nach mehr Menschlichkeit im Digitalen.

Freitag: Feierliche Eröffnung in der Stiftskirche

Am Freitag, den 23.9.2022, zur Tagnachtgleiche trafen sich Gäste und Expeditionsteilnehmer:innen zur Synchronisation. Es war ein gemeinsames Einstimmen auf die kommenden Tage mit einer feierlichen Eröffnung in der Stiftskirche Wilhering, einer der bedeutendsten Sakralbauten des Rokoko. Die eindringlichen Reden würden stimmungsvoll von Orgel- und Harfenmusik umrahmt.

VON MENSCHEN UND PFLICHTEN IN ZEITEN DES DIGITALEN ZEITALTERS

Samstag: Aufbruch des Expeditionsteams

Samstagfrüh fand sich das geladene, Dreißigköpfige Expeditionsteam im Benediktsaal des Stiftes zum ersten Morgenmahl ein. Menschen aus unterschiedlichen Bereichen; aus der Politik, der Kirche, der Bildung, der Wirtschaft, der Wissenschaft sowie Journalist:innen und Schüler:innen trafen hier mit einer gemeinsamen Mission für den Tag aufeinander.

Sonntag: Sonntagsmesse

Nach Freitag und Samstag, stand auch die von Abt Reinhold Dessel gestaltete Sonntagsmesse in der Stiftskirche Wilhering im Zeichen des Digitalen Humanismus. Danach folgte im Benediktsaal des Stiftes

ein „World Café“, bei dem Interessierte die Möglichkeit hatten, sich über die Expedition und die Initiative zu informieren.

Startschuss für das Forum Humanismus Wilhering

Die erste Expedition für Digitalen Humanismus ist geglückt und hat einen bleibenden Eindruck bei allen Teilnehmenden und Mitwirkenden hinterlassen. Sie war der Startschuss für die Initiative „Forum Humanismus Wilhering“ und gilt als richtungsweisend für kommende Inhalte und Veranstaltungen.

Nähere Infos und Videos unter: www.humanismus-wilhering.com

„Das Stift Wilhering, die Tabakfabrik Linz und die Marktgemeinde Wilhering bilden gemeinsam die gemeinnützige, überparteiliche und unabhängig von Nationalität, Religion, sozialer Herkunft, Geschlecht oder Alter offene Initiative 'Forum Humanismus Wilhering'.“

Markus Langthaler

bis 25. September im Stift Wilhering mit einer Expedition die Suche nach der Menschlichkeit im Digitalen. Interessierte konnten einzelne Etappen der Expedition begleiten und so Antworten auf Defizite und Krisen im digitalen Wandel finden.

Ukrainekrise, Coronakrise, Klimakrise, Energiekrise... Die Krise scheint zum Dauermodus unserer Welt geworden zu sein. Verstärkt wird diese Ohnmacht durch die Auswüchse der Digitalisierung, wo Algorithmen via Facebook, Instagram – Social Media im Allgemeinen – eher trennen, die Gesellschaft spalten. „Wir möchten der Bevölkerung im digitalen Zeitalter Orientierung geben, deshalb haben wir uns zum Ziel gesetzt, einen digitalen Kompass auf hu-



©APA /Greindl

Das Vorstandsteam "Humanismus Wilhering". Nicht am Bild: Andreas Leitner.



Oberösterreichische
www.keinesorgen.at



SPARKASSE
Oberösterreich

VIVATIS
HOLDING AG



Wir schaffen
mehr Wert.



Katholische Kirche
in Oberösterreich



DAS NEUE ŠKODA ENYAQ COUPÉ RS iV



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Jetzt bei uns!

Symbolfoto. Stand 15.09.2022. Details bei Ihrem ŠKODA Berater.
Stromverbrauch: 16,7–21,7 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km.



4020 Linz, Industriezeile 72
Tel. +43 505 91131, www.porschelinz.at

Ihr kompetenter ŠKODA-Partner im Großraum Linz.



Christian Leitner
ŠKODA Markenleiter
Tel. +43 505 91131 250
christian.leitner@porsche.co.at

©Antonio Bayer



Beatrix Swoboda
Gemeindevorständin

Eine schon länger nicht mehr statt gefundene Seniorenaktion wurde 2022 reaktiviert. Die Senioren-Urlaubs-Aktion. Sie führte im September Wilheringer Seniorinnen und Senioren für vier Tage nach St. Wolfgang. Im Landgasthof Leopoldhof bot sich am leider verregneten Wochenende die inkludierte Wellnessalm zum Verweilen an. Die kurzen Sonnenstrahlen wurden zur inkludierten Schifffahrt am Wolfgangsee genutzt. Die geplante Pferdekutschenfahrt musste kurzfristig auf eine Golfwagenfahrt umgebucht werden, da das Pferd „Sepp“ eine Magenverstimmung hatte. Den Spaß haben sich die TeilnehmerInnen jedoch nicht nehmen lassen.



©Swoboda

Die neue Rastbank in der Schulstraße wird auf dem Weg vom und zum Einkaufen gerne genutzt.

AUSSCHUSS SOZIALES UND WOHNUNGS-ANGELEGENHEITEN, JUGEND UND SENIOREN



©Swoboda

Der Jugend-Ausschuss traf sich im Oktober zu einer intensiven Klausur und holte sich dafür auch externe Unterstützung.

men lassen. Es freut mich, wieder neue Bekanntschaften gemacht zu haben. Auf Wunsch der BewohnerInnen des Betreubaren Wohnens, die regelmäßig ihren Einkauf im nahe gelegenen Billa erledigen, stellte die Gemeinde Wilhering eine Bank zum Rasten auf der Grünfläche vorm Parkplatz in der Schulstraße auf.

Besuch der umliegenden Jugendzentren soll unseren Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren eine Möglichkeit des Kennenlernens bieten. Im Frühjahr und im Herbst fanden jeweils drei Termine in Kooperation mit den Streetworkers Linz-Land statt.

In der Entwicklung „Jugendarbeit in Wilhering“ hat der Ausschuss sich den externen Experten Günter Kienböck eingeladen. Der Ausschuss tagte im Oktober zu einer intensiven Klausur, wo die Arbeiten der vergangenen Jahre aufgegriffen wurden und mit jetzigen Vorstellungen und Ideen zu einem Ergebnis vereint wurden. Zum zweiten Mal fand das Netzwerktreffen „Jugend im Zentralraum“ von der Sozialen Initiative Marchtrenk statt. Gemeinderätin Silvia Weiß und ich konnten wieder Kontakte knüpfen und wollen uns stärker mit den umliegenden Gemeinden vernetzen. So wurde beispielsweise der Brett-SPIEL-abend für junge Erwachsene auch von unseren Nachbargemeinden beworben. Ein



©Swoboda

Die Seniorenaktion führte vier Tage lang nach St. Wolfgang.

Mit einigen Schwierigkeiten fand der Herbst-BAZAR im großen Turnsaal heuer doch noch statt. Aufgrund der Bundespräsidentenwahl konnte er nicht wie geplant am ersten Samstag im Oktober stattfinden. Bei der Terminfindung kam dann zum Vorschein, dass das Team auf die Hauptorganisatorin verzichten muss, um den BAZAR abhalten zu können. Trixi Swoboda hatte allerdings ein gutes Gefühl, der BAZAR ist seit fast zehn Jahren bestens organisiert und durchdacht. Dank dem auf fünf Personen gewachsenen Organisationsteam stand nun der Durchführung nichts im Wege. Im Frühjahr wird der BAZAR wieder wie geplant am 1. Samstag im März stattfinden und einen runden Geburtstag feiern. Der BAZAR feiert sein 10-jähriges Bestehen.



Das BAZAR-Team wünscht allen Wilheringern und Wilheringerinnen frohe und besinnliche Weihnachtstage.

Du hast ...

- ... Schmetterlinge im Bauch
- ... eine schlechte Note bekommen
- ... die Prüfung geschafft
- ... Probleme mit MitschülerInnen
- ... einfach gute Laune

...

Und keiner ist da zum Reden?
Chatte unter 0664 1070144 mit einem
Peer in deinem Alter

time4friends...ein Peerprojekt des Jugendrotkreuzes



18 Jahre und meine Versicherung endet?

Deine Selbstständigkeit beginnt. Du wirst automatisch von der Versicherung abgemeldet und es ist deine Aufgabe die Österreichische Gesundheitskasse von deiner Situation zu informieren. Wie? Wann? Was? Wo?



Ein knapper Überblick, mehr Details siehe www.oegk.at

Schul-, Studien- oder Berufsausbildung	Familienbeihilfenbezug bspw.	Bestätigung/Nachweis
Progr. der EU zur Förd. Mobilität j. M.		Teilnahmebestätigung
Erwerbslosigkeit	Vollendung des 18. Lebensjahres	Bestätigung über das Ende
Erwerbsunfähigkeit	infolge von Krankheit oder Gebrechen	fachärztliches Gutachten

Auskünfte bei der ÖGK 050 766

Beerentanz

Wir sind ein kleiner Start-Up-Familienbetrieb aus Wilhering, der gefriergetrocknete leckere Bio-Beeren aus europäischen Wäldern anbietet. Unsere Produkte sind vegan und bio-zertifiziert nach der EU-Bio Verordnung.

Unsere Beeren sind ein wahres Superfood und ganzjährig genießbar.
Wusstest du?
100g gefriergetrocknete Erdbeeren = 1kg frische Früchte.

Enthalten Vitamin C, E, Eisen, Kalium, Kalzium, Magnesium und Mangan

Reich an gesunden Farbstoffen - Antioxidantien

Kalorienarm, Anti-Aging-Wunder

Präventiv und unterstützend bei Krebserkrankungen

Stärken das Immunsystem

Entzündungshemmend und gut für die Verdauung

Gut für Herz und Kreislauf

Unsere Produkte eignen sich besonders gut als Snack, im Müsli, Smoothie, für Würziges sowie zum Kochen und Backen.

Ideen und Rezepte findest du auf unserer Website www.beerentanz.at

Auch als Geschenk und Mitbringsel ideal. Dafür bieten wir schöne Geschenksets an.

Bestellungen sind möglich in unserem Online-Shop, per Mail oder telefonisch. Kunden aus unserer Heimatgemeinde gewähren wir 10% Rabatt mit dem Rabattcode "Wilhering22".

www.beerentanz.at / Sundance Handel e.U.
Im Weideland 30, 4073 Wilhering / Mobil: +43 670 5508144 / Email: office@beerentanz.at

Rund um Weihnachten

In dieser Zeit gibt es viele Feiern, viel Freude ... aber es gibt auch den einen oder anderen Freund der traurig wirkt, die beste Freundin der es nicht gut geht. So ist das Leben, das darf auch sein. Du fragst dich, was kannst du tun?

Du kannst trösten ...

www.rataufdraht.at
ONLINE ANRUF CHAT

147

PHOTOVOLTAIK AUF MÖGLICHST VIELEN GEBÄUDEN DER GEMEINDE

Langsam nimmt das Projekt Photovoltaik für die Gemeinde Wilhering Fahrt auf. Zumindest wird jetzt endlich geprüft, welche Gebäude für die Installation einer PV-Anlage in Frage kommen. Es sind das sieben Gebäude, die im Eigentum der Gemeinde stehen und damit geeignet sind – das Gemeindeamt, die Feuerwehren, ein Kindergarten, eine Schule, der Bauhof und die Stockschützenhalle. Es wird eine Lösung angestrebt, bei der der gesamte produzierte Strom auch möglichst selbst verbraucht werden kann, damit es nicht zu einer kostenmäßig ungünstigen Einspeisung ins öffentliche Stromnetz kommt. Durch die Pumpenanlagen für Kanal und Wasserversorgung hat die Gemeinde aber großen Eigenbedarf an Strom.

Für Österreichs Gemeinden steigen die Kosten für den Strombedarf auf ein Vielfaches des bisherigen Finanzbedarfs. Es ist also höchste Zeit, hier etwas zu unternehmen.

Gerade jetzt muss der Vertrag der Gemeinde mit der Energie AG neu verhandelt werden. Die neuen Modelle sind ein Fixpreismodell für die nächsten Jahre, bei dem sich der Strompreis dramatisch verteuern würde, oder ein Modell mit dem der Strombedarf zu tagesaktuellen Preisen gekauft und abgerechnet wird. Hier schlägt natürlich die Unsicherheit über die zukünftige Preisentwicklung zu Buche.



Auf jeden Fall ein weiterer guter Grund, möglichst viel Strom selbst zu produzieren und so die Ausgaben der Gemeinde niedriger zu halten.



©Kurt Diesenreither

Photovoltaik soll auf möglichst viele Gebäude im Gemeindebesitz kommen.



©Privat

Kurt Diesenreither, MSc
Gemeindevorstand

ÜBER DEN NEUEN GEMEINDEVORSTAND

Seit kurzem bin ich Gemeindevorstand und Obmann im Ausschuss für Familie, Umwelt und Klima. Grund genug, mich kurz vorzustellen: Ich bin hier in Wilhering geboren, aufgewachsen und zur Schule gegangen. Seit 20 Jahren verheiratet, mit zwei fast erwachsenen Kindern, bin ich mit großer Freude hier ansässig. Beruflich bin ich für einen Reiseveranstalter tätig und mache dort Marketingprojekte.

Ich bin seit dieser Periode im Wilheringer Pfarrgemeinderat tätig und seit kurzem auch Parteivorsitzender der ÖVP Wilhering. Mit großer Begeisterung – und mäßigem Erfolg :-)) – spiele ich in unserem örtlichen Tennisverein.

Unsere Vereine bilden eine tragende Stütze unserer Gemeinde. Gerade in der Pandemie hat man gemerkt, was alles fehlt, wenn unsere Vereine nur eingeschränkt aktiv sein können.

Wenn ich mir unsere Kinder ansehe, wird mir immer wieder bewußt, wie groß die Last in Bezug auf Umwelt und Klima wird, die unsere Generation den nachfolgenden aufbürdet. Auch wenn unsere CO2-Bilanz zu groß ist, bin ich davon überzeugt, dass jeder und jede Einzelne einen Teil zu Einsparungen beitragen kann.



©Kurt Diesenreither

Viel Information zu Förderungen für das Heizen mit erneuerbaren Energieträgern beim Vortrag 'Energie sparen' durch den OÖ Energiesparverband.

THEMA ENERGIE SPAREN – AUCH AUF GEMEINDEEBENE

Ganz Europa steckt in der tiefsten Energiekrise seit 50 Jahren. Für den Winter ist die Versorgung mit Gas noch gesichert. Wie es weitergeht, weiß keiner. Die russische Pipeline North Stream 1 ist zerstört, eine der wichtigsten Pipelines für Europa auf Jahre unbenutzbar. Aktuell kommen noch immer 50% der Gasversorgung in Österreich aus Russland. Die Ökonomen sind sich durchwegs einig, dass nur die Einsparung von Energie – damit eine Reduktion der Nachfrage – die Preise nachhaltig senken kann. Der Gaspreis hat auch alle anderen Energieträger mitgerissen, Strom, Benzin, selbst Holz sind unverhältnismäßig teuer.

In den oberösterreichischen Haushalten ist das Thema noch nicht ganz angekommen. Die Energie AG bietet noch bis Jahresende die unverändert günstigen Preise. Umso wichtiger: Es muss noch einiges im Bereich der Bewusstseinsbildung geschehen. Die Ös-

terreichische Bundesregierung hat sich als Sparziel ein Minus von 10% gesetzt, die Europäische Kommission möchte gar 15% der Energie einsparen. Um diese ehr-

geizigen Ziele zu erreichen müssen auch auf allen Ebenen des Landes – Bund, Länder und Gemeinden – intensive Anstrengungen unternommen werden.

Jede Maßnahme zum Energie Sparen leistet einen Beitrag zur öffentlichen Meinungsbildung. Und dieser Beitrag kann wachsen. Er kann Ihre Freunde, Nachbarinnen, Bekannten, Followerinnen und Arbeitskollegen in deren Einstellung zum Energieverbrauch beeinflussen.

KINDERTHEATER „DER RÄUBER HOTZENPLOTZ“

Mitte November war das @theater tabor mit dem Hotzenplotz, dem Kasperl und dem Seppel zu Gast in Schönering, um dem üblen Räuber per Mondrakete das Handwerk zu legen. Was für ein Abenteuer! Ein Riesenspaß für die Kinder, den wir im kommenden Jahr sicher wiederholen werden.



©Kurt Diesenreither

Das Theater Tabor begeistert mit seiner Darbietung "Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete".

Biotopkartierung für Wilhering beschlossen

Es zeichnet sich ab, was eigentlich schon klar war: Fragen des Naturschutzes kollidieren mit wirtschaftlichen und anderen Interessen. Ich meine trotzdem, dass es in Zeiten des rapiden Artenschwundes und der zunehmenden Einengung der Lebensräume Platz für wertvolle Flächen geben muss.

Diese Auseinandersetzung wird es sicher auch nach Vorliegen des Ergebnisses der inzwischen in Auftrag gegebenen Biotopkartierung und der vorgeschlagenen Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen geben. Die Natur hat keine mächtige Lobby und keinen Preis. Die Frage ist, ob wir uns angesichts der Klimaerwärmung und der Verödung immer größerer Landstriche eine weitere Zerstörung unserer letzten intakten Biotope leisten können?

Zum Beispiel bei der schon lange geplanten Linksabbiegespur auf der Ochsenstraße Richtung Thening. Die dafür notwendige Verbreiterung der Straße würde

einen seltenen, sehr artenreichen Trespen-Trockenrasen in Mitteldensität ziehen. Das Projekt hat deshalb die Aufmerksamkeit vom Natur- und Landschaftsschutz auf sich gezogen. Denn auch wenn es vom Naturschutz hier Auflagen geben wird, ist es fraglich, ob und wann sich die Fläche wieder erholt, und ob die jetzige Tier- und Pflanzenwelt wiederhergestellt werden kann.

Wir haben hierzu Herrn Dipl.Ing. Dr. Harald Kutzenberger, Landschaftsplaner und Wilheringer Gemeindeglieder, als Experten in den Ausschuss geladen. Er kämpft gerade für dieses „Naturjuwel am Donaulimes“ und für ein „Naturdenkmal Hohlweg und Kuhschellenböschung Thalham“. Kutzenberger richtet einen flammenden Appell an die involvierten Gemeinden Kirchberg-Thening und Wilhering: „Wir sind angesichts des drohenden Verlustes eines überregional bedeutenden Naturjuwels am Donaulimes, nämlich Hohlweg und Kuhschellenböschung Thalham, betroffen: die artenreichste



Doris Eisenriegler
Ausschussvorsitzende



Karl Möstl
Wirtschaftsbund-Obmann

Straßenböschung zwischen Enns und Eferding und zugleich die letzte in der Katastralgemeinde Schönering mit 70 Pflanzenarten und reicher Kleintier-Lebewelt: Zauneidechse, Feldgrashüpfer, Feldgrille, Trauerspinner, Bläulinge, Wildbienen und Laufkäfer. Und es geht natürlich nicht darum, ob Menschen oder Schmetterlinge wichtiger sind: Wir wollen gemeinsam überleben!“

Interessen sind also abzuwägen: Hier die Zerstörung von Lebensräumen - können wir uns das noch leisten? – und dort das Bedürfnis nach Verkehrssicherheit, das natürlich berücksichtigt werden muss. Die Frage, die wir im Ausschuss erörtert haben, ist, ob es eine Möglichkeit gibt, das Verkehrsprojekt so zu redimensionieren bzw. umzuplanen, dass die wertvolle Naturfläche im jetzigen Zustand erhalten werden kann. Wir erwarten nun den Bescheid der OÖ-Landesregierung und die Stellungnahme der Naturschutzabteilung, wie es mit dem Projekt weitergeht. In der Zwischenzeit werden wohl noch Gespräche geführt werden!

YouTube-Video über das
Naturjuwel am Donaulimes



©DI Kutzenberger

Naturjuwelen wie die Kuhschelle sollen unbedingt erhalten werden.

oder eine Ausbildung genossen hat. Ob GeschäftsführerIn oder MitarbeiterIn und vor allem für den Selbständigen gilt es, sich immer weiterzubilden und zu wachsen. Dies hat mehrere Faktoren, wie zum Beispiel eine sehr schnelllebige Zeit, eine stark und schnell fortschreitende technische Entwicklung, eine Digitalisierung, die jetzt endlich nun auch in Österreich greift und umgesetzt wird.

Ich selbst war einer der Ersten, der mit Photoshop auf Apple gearbeitet hat. Das war vor 30 Jahren. In den vergangenen 20 Jahren gab es eine unglaubliche Computer- und Software-Entwicklung.

Würde man die technische Entwicklung der Hard- & Software mit der Entwicklung eines Autos vergleichen, müssten die Autos heute fliegen können und fast keinen Sprit benötigen. Das wäre schön, abgesehen davon, ob das gut ist, wären jetzt plötzlich alle mit fliegenden Autos unterwegs.

Aber wie kann man als Wirtschaftstreiber/diese ständigen und oft schnellen Veränderungen meistern?

Mittlerweile geht es nicht nur noch darum, Kunden, sondern auch Mitarbeiter zu gewinnen. Alleine ist das kaum zu schaffen, das geht nur in einem Verbund, in einem Netzwerk mit Gleichgesinnten, die ähnliche Probleme und Herausforderungen zu stemmen haben. Gleichzeitig kann der Austausch in einem Netzwerk, in einem Treffen sehr inspirierend und motivierend sein.

Der Wirtschaftsbund als professionelles Netzwerk ist aber vor allem eine wirtschaftliche Interessenvertretung gegenüber der Politik und bietet darüber hinaus auch viele interessante Weiterbildungsmöglichkeiten.

Als gerade neu gewählter Wirtschaftsbund-Obmann in Wilhering konnte ich jetzt noch mehr Einblick in die Arbeit des Wirtschaftsbundes OÖ bekommen. Eines kann ich auf alle Fälle behaupten: Hier wird mit richtig viel Leidenschaft und Kompetenz für die Wirtschaft gekämpft.

Die Wirtschaft bedarf im Moment sehr viel Aufmerksamkeit und ich bediene mich hier eines Slogans der WKO, der da heißt: „Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut“. Meine Aufgabe hier in Wilhering ist, Wirtschaftstreiber und Selbständige zu vernetzen. Einen Informationsaustausch zu generieren und zu etablieren.

„Der Wirtschaftsbund als professionelles Netzwerk ist aber vor allem eine wirtschaftliche Interessenvertretung gegenüber der Politik und bietet darüber hinaus auch viele interessante Weiterbildungsmöglichkeiten.“

Karl Möstl

Hier möchten ich und mein Team ganz genau zuhören, wie es den Wilheringer Unternehmern und Selbständigen gerade geht. Gemeinsam mit Vizebürgermeister Markus Langthaler konnte ich vor Jahren das Wilheringer Unternehmerfrühstück starten. Die Netzwerk-Veranstaltungen sind immer sehr gut besucht und zeigen, dass dies der richtige Weg ist. In den kommenden Monaten und Jahren freue ich mich auf vermehrte Netzwerktreffen und Veranstaltungen, die wir hier bewerkstelligen wollen.

**Ich freue mich auf Anfragen
bezüglich Wirtschaftsbund!**

Ihr Karl Möstl

DAS TEAM DES WIRTSCHAFTS- BUNDS WILHERING

- Karl Möstl (WB Obmann)
- Jutta Diesenreither (Obmann-Stellvertreterin und Kassierin)
- Georg Schöllhuber (Schriftführer)
- Gerald Rohrhuber (Beirat)

DAHEIM UND NICHT ALLEIN!

Liebe Angehörige!

Sie betreuen schon länger eine Person, die Ihnen nahesteht? Diese Person braucht Ihre Hilfe im täglichen Leben oder auf emotionaler Ebene?

Vielleicht ist das ganz selbstverständlich für Sie, aber möglicherweise merken Sie auch, dass Sie immer weniger Kraft haben. Manchmal haben Sie das Gefühl, dass Sie es nicht mehr schaffen. Sie tun, was Sie können, und dafür gebührt Ihnen Respekt und Anerkennung. Wichtig ist, dass Sie auch auf sich schauen! Wenn es Ihnen gut geht, kommt das auch den Angehörigen zugute.

Die Gemeinde Wilhering bietet daher den Stammtisch für pflegende und betreuende Angehörige an. Dort haben Pflegende die Möglichkeit, in vertraulicher Atmosphäre Erfahrungen mit Gleichgesinnten auszutauschen. Die Begleitung durch eine diplomierte Pflegeperson bietet Fachinformation und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Hilfsdiensten. Hauptaugenmerk wird auf die Bedürfnisse der Pflegenden gelegt, die dadurch in ihrer täglichen Aufgabe gestärkt werden sollen.

STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

FÜR

Personen, die kranke oder alte Menschen zu Hause betreuen/pflegen.

KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenlos

WANN

Einmal im Monat an einem Mittwoch treffen sich betreuende/pflegende Angehörige zum Erfahrungsaustausch

TERMINE 2023

- 25. Jänner
- 22. Februar
- 29. März
- 26. April
- 31. Mai
- 28. Juni
- 27. September
- 25. Oktober
- 29. November

jeweils von 18 bis 20 Uhr

WO

Kaffeehaus Dörnbach
Pfarrhofweg 10, 4073 Wilhering

LEITUNG

Derzeit begleitet Brigitte Enengl, eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin aus der Gemeinde, die offene Gesprächsrunde. Der Stammtisch für betreuende/pflegende Angehörige bietet Ihnen

- vertrauliche Atmosphäre
- fachliche Information
- Erfahrung Gleichgesinnter



Brigitte Enengl leitet den Stammtisch für pflegende Angehörige.

- Unterstützungsangebote
- Anonymität

KONTAKT

Brigitte Enengl: 0699/ 10912476



Schwindel

bei Erwachsenen und Kindern



Wenn sich alles dreht, der Boden schwankt oder das Gefühl besteht „zu einer Seite zu fallen“ handelt es sich häufig um einen Schwindel. Das Schwindelgefühl kann dabei unterschiedlich lange andauern und mit verschiedenen Beschwerden verbunden sein, z. B. Benommenheit, Übelkeit, Seh- und Hörstörungen. Die Ursache für einen Schwindel ist in der Regel harmlos und vergeht meist von alleine wieder.

Wann tritt ein Schwindel häufig auf?

- **Bei schnellen Bewegungen des Kopfes** (z. B. beim Aufstehen aus dem Bett). Hierbei handelt es sich um einen *gutartigen Lagerungsschwindel* (= *Drehschwindel*). Bestimmte Bewegungen lösen für kurze Zeit – einige Sekunden bis höchstens fünf Minuten – ein Schwindelgefühl aus. In Zusammenhang mit dem Schwindelanfall kann es auch zu Übelkeit und in seltenen Fällen zu Erbrechen kommen.
- **Im Alter:** Viele ältere Menschen leiden unter einem sogenannten *Altersschwindel*. Mehrere, leichtere Störungen, wie Seh-, Hörstörungen oder muskuläre Schwächen in den Beinen können dazu beitragen, dass man mit zunehmenden Lebensalter einen „wackligen Gang“ entwickelt und sich im Raum unsicher fühlt.
- **Bei seelischen Belastungen:** Ein *psychogener Schwindel* kann durch eine belastende Situation ausgelöst werden. Zusätzlich zum Schwindel können Symptome wie Angst, Herzrasen, Beklemmung, Zittern oder Schwitzen auftreten.

Was können Sie selbst zur Linderung von „Schwindelanfällen“ tun?

Wenn Sie sich schwindlig fühlen, dann:

- Legen Sie sich hin, bis der Schwindel vergeht.
- Bewegen Sie sich langsam und vorsichtig.
- Ruhen Sie sich aus.
- Trinken Sie viel Flüssigkeit (vor allem Wasser).

Wann ist medizinischer Rat einzuholen?

Wenden Sie sich in folgenden Fällen an eine Hausärztin/einen Hausarzt:

- Das Schwindelgefühl verschwindet nicht bzw. kommt immer wieder.
- Sie haben Probleme beim Hören.
- Sie nehmen ein Klingeln oder andere Geräusche im Ohr wahr (Gefahr: Tinnitus = Ohrensausen ohne Schallquelle).
- Sie spüren ein Taubheitsgefühl (z. B. Gesicht, Arme, Beine).
- Sie haben Kopfschmerzen oder fühlen sich krank.
- Sie machen sich Sorgen.

Wann ist sofort medizinischer Rat einzuholen?

- Sie wurden ohnmächtig.
- Sie haben Sehstörungen (z. B. Doppeltsehen, verschwommen Sehen).

Ihre Hausarzt-Ordination hat gerade geschlossen?

In der Regel genügt es, wenn Sie am nächsten Ordinationstag anrufen.

Sind Sie unsicher? Dann rufen Sie 1450, die telefonische Gesundheitsberatung.

Mehr Informationen finden Sie auf www.wobinichrichtig.at.



GESUND WERDEN.
Wo bin ich richtig?

Die Projektpartner Land OÖ und ÖGK übernehmen keine Gewähr oder Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Information, insbesondere können keinerlei Rechtsansprüche begründet werden. Die Nutzung ist nur für unverbindliche und unentgeltliche Information bis auf Widerruf gestattet.



MOBILES
**DEMENTZ
TRAINING**
mit Andrea Mühlböck
zert. MAS-Demenztrainerin

☎ 0664/88611050

✉ andrea.muehlboeck@aon.at

🌐 demenzkraenzchen-andrea-muehlboeck.jimdosite.com



bezahlte Anzeige

GEPLANTE VORTRÄGE IM 1. HALBJAHR 2023

Schlaf Gut - Der Schlaf aus psychologischer Sicht

Schlaf ist ein wesentlicher Faktor, um sowohl psychisch als auch physisch gesund zu bleiben. Chronische Schlafstörungen und ein dadurch resultierendes Schlafdefizit können unsere Gesundheit massiv beeinträchtigen und Auswirkungen auf unseren Alltag haben.

Welche Faktoren sind für eine gesunde Schlafhygiene wichtig? Welche unterschiedlichen Schlaftypen gibt es? Es gibt viele Gründe an Schlafmangel zu leiden. Vor allem das abendliche Grübeln sorgt bei vielen für Ein- und Durchschlafprobleme. Was kann man konkret dagegen tun?

Bewährte Hausmittel

Bei leichten Beschwerden wie Halsschmerzen, Insektenstichen oder Sonnenbrand sind Hausmittel nach wie vor eine gute Möglichkeit, die körpereigenen Kräfte zu aktivieren und dadurch eine Linderung der Symptome herbeizuführen. Hausmittel werden beziehungsweise werden in vielen Familien von Generation zu Generation weitergegeben und haben sich schon oft bewährt. Dieses Angebot beinhaltet eine kleine Auswahl von bewährten Hausmitteln und gibt nützliche Tipps für die Anwendung.



Ein Vortrag der Gesunden Gemeinde in der ersten Jahreshälfte wird sich dem Thema "Gesunder Schlaf" widmen.

KOMM INS TEAM

in ein **umweltfreundliches, innovatives und zukunftsicheres Unternehmen!**

Wir suchen MitarbeiterInnen (m/w/d): **<LILLO>**



- > Bautechniker/in, technische Zeichner/in
Vermessungstechniker/in
- > Elektrotechniker/in für Sicherungs-/Oberleitungsanlagen
- > Gleisarbeiter/in, Gleisbautechniker/in,
Gleismeister/in
- > Maschinenbautechniker/in für die Bahnwerkstätte
- > Reinigungskraft Vollzeit oder Teilzeit am Standort Eferding
- > Triebfahrzeugführer/in
duale Ausbildung direkt im Unternehmen
Teilzeit od. Vollzeit mit 25 - 40 Std./Woche

IDEAL
für Berufs-
QuereinsteigerInnen
und Wiederein-
steigerInnen

Bewerbungen an: bewerbung@stern.at
Infos: www.stern-verkehr.at/karriere

Stern & Hafferl Verkehrsges.mbh.
Kuferzeile 32 | 4810 Gmunden | T +43 7612 795 2131

stern hafferl
VERKEHR >>>



Mehr über die Gesunde Gemeinde:
www.gesundes-oberoesterreich.at

DIE "FAIRE GEMEINDE" WILHERING SETZT AKZENTE



Faire Bananen für die Schöneringer Schüler.

Die faire Gemeinde Wilhering veranstaltete in den vergangenen Wochen einige Aktivitäten, um sich weiter für einen nachhaltigen Lebensstil einzusetzen. So wurden an die Schülerinnen und Schüler der Volksschulen Schönering und Wilhering Fairtrade-Bananen verteilt. Am 5. Oktober wurde der Filmabend „The Green Lie“ gemeinsam mit dem Katholischen Bildungswerk Schönering veranstaltet und das Erntedankfest in der Pfarre Dörnbach wurde als „Green Event“ organisiert.

Anlässlich des Welternährungstages am 16. Oktober wurden uns von Fairtrade Österreich 200 Fairtrade-Bananen zur Verfügung gestellt.

Etwas zwölf Kilo Bananen werden in Österreich pro Haushalt jedes Jahr gegessen – jede vierte davon ist Fairtrade-zertifiziert. Fairtrade-Bananen schaffen Perspektiven für Kleinbauernfamilien, da sie für stabilere Einkommen durch den Fairtrade-Mindestpreis und die -Prämien sorgen. „Mit dem Verteilen von Fairtrade-Bananen wollten wir darauf aufmerksam machen, dass alle Fairtrade-Bananen bis zu der Kooperative, die die Bananen angebaut hat, direkt rückverfolgbar sind. Wir bedanken uns bei den Lehrkräften in Schönering und Wilhering, die uns bei der Aktion tatkräftig unterstützt haben“, betonen Renate Hauer von Fairtrade Wilhering und Bürgermeister Mario Mühlböck.



©B fair Wilhering

Bürgermeister Mario Mühlböck mit einführenden Worten zum Filmabend „The Green Lie“ im Pfarrheim Schönering

Knapp 50 Interessierte kamen am 5. Oktober zum Filmabend „The Green Lie“, in welchem Regisseur Werner Boote das Thema „Greenwashing“ thematisiert. Beim „Greenwashing“ werden Produkte als angeblich nachhaltig, biologisch und grün verkauft. Die Dokumentation untersuchte, was sich tatsächlich hinter der grünen Etikettierung von Lebensmitteln wie Palmöl oder Kosmetikprodukten verbirgt. Bei der anschließenden regen Diskussion mit Mag. Lucia Göbesberger von der Diözese Linz kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz: Es gab selbstgebackenes Brot mit diversen Aufstrichen.

Am 18. September veranstaltete die Pfarre Dörnbach das traditionelle Erntedankfest. Diesmal wurde bewusst darauf geachtet, dieses als „Green Event“ zu gestalten. Dank nachhaltiger Veranstaltungsplanung lässt sich der Ressourcenverbrauch von Veranstaltungen senken. Darauf wurde in Dörnbach großer Wert gelegt. Die Gäste wurden mit nachhaltigen Getränken und Speisen versorgt. „Wir hatten nach dem Fest kaum Müll“, erzählt Maria Niedermayer von der Pfarre Dörnbach stolz.



©Pfarre Dörnbach

Beim nachhaltig gestalteten Erntedankfest in Dörnbach hat es allen geschmeckt.

GELBER SACK WIRD AB JÄNNER 2023 ALLE VIER WOCHEN ABGEHOLT

Gelb und aus 100% Recycling-Plastik kommt er daher: Jeder Haushalt, der an die Gelbe-Sack-Sammlung angeschlossen ist, erhält jedes Jahr eine Rolle mit 13 Gelben Säcken. Damit steht ein bequemes System zur Verfügung, bei dem Kunststoff- und Metallverpackungen direkt von zuhause abgeholt werden.

System wird noch besser

Ab Jänner 2023 wird der Gelbe Sack alle 4 Wochen und nicht mehr alle 6 Wochen abgeholt. Was in den Gelben Sack kommt und wo er abgeholt wird, bleibt gleich. Nur das Intervall wird verkürzt. In den Gelben Sack gehören auch weiterhin alle Verpackungen aus Kunststoff und Metall wie beispielsweise Joghurtbecher, Shampooflaschen, Konservendosen, Waschmittelflaschen, Getränkedosen, Milch- u. Saftpackerl (Tetra Pak), Kaffeesackerl, Styropor, Verschlüsse, Menüschalen, Tuben, Plastikflaschen. Sollten Sie mit Ihrer 13er-Rolle nicht auskom-

men, besteht die Möglichkeit, Gelbe Säcke bei Ihrem Gemeindeamt oder beim BAV-Büro in Ansfelden nachzuholen.

Was passiert nach der Sammlung mit den Säcken?

Sie werden gepresst und in eine Sortieranlage gebracht. Dort erfolgt die bestmögliche Auftrennung der verschiedenen Materialien für die weitere Verwertung. Der Verpackungsabfall heute ist der Rohstoff von morgen. Durch Abfalltrennung kann jeder einen Beitrag leisten, um Energie und Ressourcen zu sparen.

Bei Fragen zur richtigen Sammlung stehen Ihnen die AbfallberaterInnen des BAV Linz-Land unter office@bavll.at oder 07229/79870 gerne zur Verfügung.

DER STRAUCH- & GRÜNSCHNITT MACHT WINTER-PAUSE

Bis Ende Dezember macht der Strauch- und Grünschnitt Winterpause.

Neue Öffnungszeiten während der Winterpause:

Ab Jänner 2023 wöchentliche Öffnung (immer samstags):

- Jänner: 7. / 14. / 21. / 28.
- Februar: 4. / 11. / 18. / 25.
- 4. März

jeweils von 08.00 – 12.30 Uhr

Regulär wieder geöffnet ab 11. März 2023

DAS DARF IN DEN GELBEN SACK



Kunststoffverpackungen, Verbundstoff-Verpackungen, Metallverpackungen, Textilverpackungen und Holzverpackungen

Zum Beispiel: Plastikflaschen, Tetrapack, Getränkedosen, Konservendosen, Verschlüsse, Deckel, Tuben, Joghurtbecher, Plastiksackerl, Plastiktragetaschen, Kanister, Blisterverpackungen, Styropor®-Verpackungen, Lebensmittelassen aus Kunststoff/Holz, Kunststoffnetze, Jutesäcke, Biogene Verpackungen

Bitte ALLE Verpackungen sauber und restentleert einwerfen!

Version: 10/2022

DAS DARF NICHT IN DEN GELBEN SACK



Alle anderen Abfälle wie zum Beispiel:

Restabfall (Hygieneartikel etc.), Nicht-Verpackungen (Spielzeug, Haushaltswaren, Körbe, Rohre, Bodenbeläge etc.), Kartonagen und Papier, Glasverpackungen, Textilien und Schuhe, Werkzeug-/teile, Batterien, Elektro- und Elektronikgeräte, Problemstoffe, Verpackungen mit Restinhalten

Weitere Informationen zur richtigen Abfallentsorgung finden Sie unter: www.umweltprofis.at/linz-land



ALTSTOFF SAMMELZENTRUM

Altstoffsammelzentren (ASZ) Öffnungszeiten-Regelung für die Weihnachtsfeiertage

Samstag, 24.12.2022 und 31.12.2022
Montag, 26.12.2022
Freitag, 06.01.2023
- ALLE ASZ geschlossen! -



Die Mitarbeiter/Innen des Bezirksabfallverbandes Linz-Land sowie der Altstoffsammelzentren bedanken sich bei den ASZ Besuchern und wünschen frohe Weihnachten!

#vorangehen

Mein Kraftwerk.
Meine Lehre.
Meine Zukunft.

Verbunden in Oberösterreich



LEHRLING (w/m/d)
im Bereich
Elektrotechnik und
Metalltechnik
ab €800,- brutto

Verbund

Verstärke unser Team in Oberösterreich! Du bist naturverbunden, willst jeden Tag etwas Neues erleben und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten? Dann passt du zu uns und wir zu dir. verbund.com/lehre



Power:Game
Erfahre mehr

Kontakt für weitere Informationen: Karin Kastner 0664 828 79 74

Marktgemeinde Wilhering – Abfallkalender 2023

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
So 1 Neujahr	Mi 1 2 2 3 3	Mi 1 2 2 3 3	Sa 1	Mo 1 Staatsfeiertag	Do 1	Sa 1	Di 1 1 1	Fr 1	So 1	Mi 1 Allerheiligen	Fr 1
Mo 2 1 W	Do 2 3	Do 2 3	So 2	Di 2 W	Fr 2	So 2	Mi 2 2 2 3	Sa 2	Mo 2 W	Do 2 2	Sa 2
Di 3 2 1 1	Fr 3	Fr 3	Mo 3 W	Mi 3	Sa 3	Mo 3 W	Do 3 3	So 3	Di 3 1	Fr 3 3	So 3
Mi 4 3 2 2 3	Sa 4	Sa 4	Di 4	Do 4	So 4	Di 4 1 1 1	Fr 4	Mo 4 W	Mi 4 2	Sa 4	Mo 4 1 W
Do 5 3	So 5	So 5	Mi 5	Fr 5	Mo 5 W	Mi 5 2 2 2 3	Sa 5	Di 5 1 1	Do 5 3	So 5	Di 5 2 1 1
Fr 6 Hl. Drei Könige	Mo 6 W	Mo 6 W	Do 6	Sa 6	Di 6 1 1 1	Do 6 3	So 6	Mi 6 2 2	Fr 6	Mo 6 1 W	Mi 6 2 2 3 3
Sa 7	Di 7	Di 7	Fr 7	So 7	Mi 7 2 2 2 3	Fr 7	Mo 7 W	Do 7 3 3	Sa 7	Di 7 2 1 1	Do 7 3
So 8	Mi 8	Mi 8	So 8	Mo 8 W	Do 8 Fronleichnam	So 8	Di 8 1 1	Fr 8	So 8	Mo 8 2 2 3 3	Fr 8 Mariä Empfängnis
Mo 9 W	Do 9	Do 9	Mo 9	Di 9 1 1 1	Fr 9 3	Mo 9	Mi 9 2 2	So 9	Di 9 1 W	Do 9 3	Sa 9
Di 10	Fr 10	Fr 10	Di 10	Do 10 2 2 2 3	Sa 10	Di 10 W	Do 10 3 3	Mo 10	Di 10 2 1 1	Fr 10	So 10
Mi 11	Sa 11	Sa 11	Mo 11	Fr 11	So 11	Mi 11 1 1	Fr 11	So 10	Mi 11 2 2 3 3	Sa 11	Mo 11 W
Do 12	So 12	So 12	Di 12	Do 12 3	Mo 12 W	Do 12 2 2	Sa 12	Mo 11 1 W	Do 12 3	So 12	Di 12
Fr 13	Mo 13 W	Mo 13 W	Do 13 2 2 2 3	Fr 13	Di 13 1 1	Do 13 3 3	So 13	Di 12 2 1 1	Fr 13	Mo 13 W	Mi 13
Sa 14	Di 14 1 1 1	Di 14 1 1 1	Fr 14 3	So 14	Mi 14 2 2	Fr 14	Mo 14 1 1 W	Do 14 3	Sa 14	Di 14	Do 14
So 15	Mi 15 2 2 2 3	Mi 15 2 2 2 3	So 15	Mo 15 W	Do 15 3 3	Sa 15	Di 15 Mariä Himmelfahrt	Fr 15	So 15	Mi 15	Fr 15
Mo 16 W	Do 16 3	Do 16 3	Mo 16	Mi 16 2	Fr 16	So 16	Mi 16 2 1 2 3 3	Sa 16	Mo 16 W	Do 16	Sa 16
Di 17 1 1 1	Fr 17	Fr 17	Di 17	Do 17 3	Sa 17	Mo 17 1 W	Do 17 3	So 17	Di 17	Fr 17	So 17
Mi 18 2 2 2 3	Sa 18	Sa 18	Mi 18 1	Fr 18 3	So 18	Di 18 2 1 1	Fr 18 3	Mo 18 W	Mi 18	Sa 18	Mo 18 W
Do 19 3	So 19	So 19	Do 19 2	So 19	Mo 19 1 W	Do 19 3	Sa 19	Di 19 1	Do 19	So 19	Di 19 1 1 1
Fr 20	Mo 20 W	Mo 20 W	Fr 21 3	So 20	Di 20 2 1 1	Fr 21	Mo 20 1 W	Do 20 3	Fr 20	Mo 20 W	Mi 20 2 2 2 3
Sa 21	Di 21 1	Di 21 1	So 21	Mo 21	Mi 21 2 2 3 3	Sa 21	Di 21 1	Fr 21	Sa 21	Di 21 1 1 1	Do 21 3
So 22	Mi 22 2	Mi 22 2	Mo 22	Do 22 3	Fr 22	So 22	Mi 22 2	So 22	So 22	Mi 22 2 2 2 3	Fr 22
Mo 23 W	Do 23 3	Do 23 3	Di 23 2 1 1	Mo 23 1 W	Fr 23	Mo 23	Do 23 3	Sa 23	Mo 23 1 W	Do 23 3	Sa 23
Di 24 1	Fr 24	Fr 24	Do 24 3	Mi 24 2 2 3 3	So 24	Di 24 1	Fr 24	So 24	Di 24 2 1 1	Fr 24	So 24 Heiliger Abend
Mi 25 2	Sa 25	Sa 25	Mi 25 2 2 3 3	Do 25 3	Mo 25	Mi 25 2	So 25	Mo 25 W	Mi 25 3 2 2 3	Sa 25	Mo 25 Christtag
Do 26 3	So 26	So 26	Fr 26	Fr 26	Di 26 1	Do 26	Mo 26 W	Di 26 1 1 1	Do 26 Nationalfeiertag	So 26	Di 26 Stefanitag
Fr 27	Mo 27 1 W	Mo 27 1 W	So 27	Sa 27	Do 27 3	Mo 26 W	So 27	Mi 27 2 2 2 3	Fr 27	Mo 27 W	Mi 27 W
Sa 28	Di 28 2 1 1	Di 28 2 1 1	Mo 28	So 28 Pfingsten	Mi 28 2	Di 27 1	Mo 28 W	Do 28 3	Sa 28	Di 28 1	Do 28 1
So 29	Do 29 3	Do 29 3	Di 29 2 2 3 3	Mo 29 Pfingstmontag	Fr 29 3	Do 28 3	Di 29 1 1 1	Fr 29	So 29	Mi 29 2	Fr 29 2
Mo 30 1 W	Fr 30	Fr 30	So 30	Di 30 W	Fr 30	Mo 29 3	Mi 30 2 2 2 3	Sa 30	Mo 30 W	Do 30 3	Sa 30 3
Di 31 2 1 1	So 31	So 31	Mi 31	Mo 31	So 31	Di 30 3	Do 31 3	So 31	Di 31 1	Do 31	So 31

Gelber Sack – 6 wöchentlich

1. Tag (Montag)
Wilhering, Ufer, Höf, Fall, Edramsberg, Schönering, Thalham, Appersberg, Lohnharting, Reith, Winkeln

2. Tag (Dienstag)
Mühlbach, Katzing, Dörbach, Hitzing

Achtung! Geänderte Abholtermine
Bitte beachten Sie in Wochenabschnitten mit dieser Farbmarkierung die Verschiebung der Abholtermine!

Biomüllsammlung – 2 wöchentlich
06.06.-28.09. wöchentlich/14-tägig gewaschen

1. Tag (Dienstag)
Wilhering, Höf, Ufer, Reith, Winkeln, Teile von Schönering, Edramsberg, Thalham

2. Tag (Mittwoch)
Thürnaun, Appersberg, Fall, Teile von Schönering, Edramsberg, Thalham, Hitzing

3. Tag (Donnerstag)
Mühlbach, Katzing, Dörbach, Lohnharting

Restabfallsammlung – 2- oder 4-wöchentlich
Quartalswechsel: 01.01., 01.04., 01.07., 01.10.

1. Tag (Dienstag)
Wilhering, Ufer, Höf, Lohnharting, Appersberg, Thürnaun, Thalham, Reith

2. Tag (Mittwoch)
Winkeln, Schönering, Edramsberg, Fall, Alte Landstraße

3. Tag (Mittwoch)
Mühlbach, Katzing, Hitzing, Dörbach

2-wöchentliche Entleerung
4-wöchentliche Entleerung
3 4-wöchentliche Entleerung **NUR GEBIET 3**

Altpapiersammlung – 4-wöchentlich

1. Tag (Dienstag)
Wilhering, Höf, Ufer, Reith, Thalham, Thürnaun, Appersberg, Teile v. Lohnharting

2. Tag (Mittwoch)
Hitzing, Dörbach, Katzing, Teile v. Mühlbach, Teile v. Lohnharting

3. Tag (Donnerstag)
Teile v. Mühlbach, Edramsberg, Fall, Schönering, Winkeln

W Wöchentliche Entleerung der Container

Gem2Go Müllabfuhrtermine
Mit der Gem2Go App werden Sie rechtzeitig per Push an den nächsten Abholtermin Ihrer Abfalltonnen oder Gelben Säcke erinnert.
Jetzt kostenlos downloaden:
www.gem2go.at/wilhering

Jetzt kostenlos herunterladen!
Download for Windows Phone
Available on the App Store
GET IT ON Google Play
Scan mich



ASZ – Altstoffsammelzentren

Alkoven/Wilhering Tel. 07274 7944
4072 Alkoven, Gewerbestraße 2
Mo + Fr 08:30-12 Uhr und 13-18 Uhr
Mi 12:30-18 Uhr Sa 08-12:30 Uhr

Leonding Tel. 0732 680476
Paschinger Straße 60, 4060 Leonding
Mo, Di, Do, Fr 08-18 Uhr / Sa 08-12:30 Uhr

Grün- und Strauchschnitt-übernahme im ASZ
Kennzeichnung der Öffnungstage: ☼
Bei Anlieferung ist auf exakte Trennung zu achten!

Bitte achten Sie darauf, dass die Abfalltonnen und Gelben Säcke am Abholtag ab 06:00 Uhr morgens an der Grundstücksgrenze bereitstehen. Stellen Sie Ihre jeweiligen Müllsorten schon ab dem 1. Tag der Abholung an den Straßenrand, es kann aufgrund von Baustellen, Schnee und Glatteis, technischen Gebrechen etc. zu Verschiebungen der Mülltouren kommen.
Versäumte Entleerungen werden nicht nachgeholt!

BITTE AUF FEIERTAGSVERSCHIEBUNGEN ACHTEN!

HERZLICH WILLKOMMEN UND GRATULATION ZUR HOCHZEIT

Wir begrüßen im Gemeindedienst Herrn Nico Derndorfer, Herrn Martin Gugerbauer und Ing. Thomas Trubicki. Herr Nico Derndorfer ist seit September 2022 Lehrling im Bauhof der Marktgemeinde Wilhering. Herr Martin Gugerbauer verstärkt seit Oktober 2022 gemeinsam mit Herrn Ing. Thomas Trubicki, welcher mit November 2022 in den Gemeindedienst eintrat, das Bauamtsteam der Marktgemeinde Wilhering.

Alles Gute, Stefan & Magdalena

Wir gratulieren Herrn Bauamtsleiter und Amtsleiter-Stellvertreter Stefan Fuchs, BSc zur Vermählung mit „seiner“ Magdalena und wünschen den beiden alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



Unser stellvertretender Amtsleiter und Leiter des Bauamtes, Stefan Fuchs BSc, und seine Magdalena haben sich getraut.

Herzlich Willkommen im Team der Marktgemeinde Wilhering



Martin Gugerbauer
Bauamt



Ing. Thomas Trubicki
Bauamt



Nico Derndorfer
Bauhof-Lehrling

MANFRED HORWATH IST NEUER POSTENKOMMANDANT IN LEONDING

Nach der Pensionierung von Chefinspektor Oliver Bergsleitner hat Chefinspektor Manfred Horwath die Funktion des Postenkommandanten der Polizeiinspektion Leonding übernommen. Der neue Kommandant ist 59 Jahre alt, verheiratet, hat zwei bereits erwachsene Kinder und ist in Eferding wohnhaft. Nach Absolvierung der Gendarmerie-Grundausbildung wurde er am 1. September 1984 zum damaligen Gendarmerieposten Leonding versetzt. Seit dieser Zeit, also seit mehr als 38 Jahren, versieht er seinen Dienst auf dieser Dienststelle. Dabei war er in verschiedenen Funktionen im Kriminaldienst, im Verkehrsdienst (Motorradstreife) und in der Dienstführung der Polizei Leonding eingesetzt. „Mir war immer der Kontakt mit der Bevölkerung und die Zusammenarbeit mit den Institutionen der Gemeinden sehr wichtig. Das Wissen und die Erfahrung,

die ich durch meine doch sehr lange Dienstzeit in Leonding und Wilhering erworben habe, werde ich in meiner neuen Funktion als Kommandant der Polizeiinspektion Leonding auch dafür einsetzen, dass das Vertrauen der Bevölkerung in die Arbeit der Polizei erhalten bleibt bzw. noch gestärkt wird.“



Chefinspektor Manfred Horwath.



DDr. P. Karl Josef Hofer wurde am 8. September in Wilhering beigesetzt.

TRAUER UM DDR. P. KARL JOSEF HOFER

Konsistorialrat DDr. P. Karl Josef Hofer OCist, Zisterzienser von Wilhering erlag am 3. September 2022 im Rudigierheim der Kreuzschwestern in Linz im 84. Lebensjahr seiner Parkinson-Erkrankung. Von 1991 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2002 leitete P. Karl als Direktor das Stiftsgymnasium Wilhering. Die Schulentwicklung, die Erarbeitung eines Leitbildes für die Schule, die immer stärkere Differenzierung der verschiedenen schulischen Angebote waren große Herausforderungen in diesen Jahren, denen sich P. Karl mit viel Energie stellte. Er führte mit straffer Hand, liebte klare Worte, hatte aber auch Sinn für Witz und Humor. Nach seiner Pensionierung hat er sich noch einmal für die Zeit von 2013 bis 2016 als Kustors der Kunstsammlung des Stiftes zur Verfügung gestellt und die Inventarisierung der Kunstwerke vorangetrieben. P. Karl war ein intellektueller und zugleich tiefgläubiger Mensch mit vielfältigen Interessen.

JOSEFINE RICHTER IST KONSULENTIN



Wir gratulieren Frau Josefine Richter zur Verleihung des Titels „Konsulentin für Soziales“ in Würdigung ihrer Verdienste. Am Bild mit Soziallandesrat Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer (links) und Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer.

GROSSE HERAUSFORDERUNG FÜR DEN WINTERDIENST

Der alljährliche Winterdienst stellt auch die Gemeinde Wilhering und insbesondere unsere Bauhofmitarbeiter vor große Herausforderungen. Vor allem die auf öffentlichen Straßen widerrechtlich abgestellten PKWs (Vergl. § 24 Abs 3 lit d StVO) sorgen immer wieder für Ärger. Wir weisen hiermit ausdrücklich darauf hin, dass die Gemeinde Wilhering bei Vorfinden dieser Situationen keinen Räum- oder Streudienst durchführen kann.

Des weitern weisen wir darauf hin, dass nach § 93 StVO der Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen von unverbauten oder land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen hat, dass der Gehsteig oder Gehweg in einer Breite von einem Meter zwischen 06:00 und 22:00 Uhr von Eis und Schnee befreit ist. Die kulante Schneeräumung durch die Gemeinde ersetzt diese Pflicht nicht.



Beispiel einer unvorteilhaften Parksituation.

"WUNSCHLISTE" – AUS LIEBE ZUM DETAIL

Mein Name ist Katarina Milic und ich habe WUNSCHLISTE (unter diesem Namen findet man mich auf Instagram) gegründet. Hier dreht sich alles um Details, Individualität und Persönlichkeit.

Jede Feierlichkeit ist ein besonderer Anlass und verdient volle Aufmerksamkeit. Mit liebevoll hergestellten Einzelstücken, wird dein Event zum absoluten Highlight mit garantiertem WOW-Effekt. Meine Produktpalette reicht von de-



Babyschild: Geburtsdaten auf Acrylplatte.

- Saisonales (Ostern, Weihnachten, Muttertag ...)

Kreativ und individuell

Für individuelle Anfragen und Wünsche bin ich offen und freue mich eure ganz persönlichen und kreativen Ideen umzusetzen.

Anzeige



Katarina Milic
Thalhamer Straße 12b
4073 Wilhering
wunschliste@outlook.at
0664 4226256



Folgt mir auf Instagram!



Fotos: Katarina Milic

Bedruckte Schürze mit Wunschlogo.

signierten Tauf-, Erstkommunions-, Hochzeits- und Gedenkerzen (gedrucktes Motiv – keine Wachsverzierung!) bis hin zu personalisierten Produkten für jeden Anlass:

- Hochzeit
- Taufe
- Geburtstag
- Baby
- Geschenkideen



GUTES FÜR DIE UMWELT TUN UND DABEI RICHTIG GELD SPAREN!

Wer an die Umwelt denkt, lässt SONNENKRAFT rein.

Wir bringen die **Energie der Sonne** dorthin, wo sie benötigt wird. Geschäftsführer Daniel Atzelsberger berät Sie gerne, welche Möglichkeiten Sie haben, um Ihre **Stromkosten** deutlich zu **senken**!

Die Versorgung mit Strom, Wärme und Warmwasser - Einfach und Nachhaltig.

Der Umstieg auf eine umweltfreundliche Heizung mit niedrigen Heiz- und Wartungskosten lohnt sich! Mit der Aufstockung der Sanierungsoffensive vom Bund ist der Heizungsaustausch auch für einkommensschwache Haushalte leistbar. Ausgaben für Wohnen und Energie machen durchschnittlich ein Viertel aller Haushaltsausgaben aus.

Der Großteil des Energieverbrauchs in privaten Haushalten wird für Heizung (ca. 70 %) und Warmwasser (ca. 14 %) ausgegeben.

Nachhaltige Investition, die sich rechnet

Unsere eingesetzten Wärmepumpen und Pelletsheizungen/Hackgut unseres Premiumpartner zeichnen sich durch eine sehr hohe Effizienz und Lebensdauer aus. Hochwertiger Anlagenkomponenten werden langfristig geringe Heizkosten und somit eine rasche Amortisation erreicht.

Unser Service, Ihr Mehrwert - Alles aus einer Hand von Ihrem Meisterbetrieb ATZELSBERGER



JETZT Heizung sanieren & Förderung kassieren!
- bis zu 11.400 Euro bei Pellets/Hackgut
- bis zu 9.500 Euro bei Wärmepumpen

Warum gerade jetzt die Heizung tauschen?

- Rasche Amortisation – attraktive Förderungen von Bund, Land und Energieversorger
- Leistbare Heizkosten – auch bei niedrigem Haushaltseinkommen
- Umweltschutz – lebenswerte Zukunft
- Hoher Komfort – nicht mehr an die Heizung denken

WÖCHENTLICHE TERMINE UND TERMINVORSCHAU

Montag 12.12.2022
Zeit: 17:15 - 18:45 Uhr
YOGA 1
Turnsaal des Stiftsgymnasiums
Wilhering
SV Wilhering Sektion Ski und Turnen

Montag 12.12.2022
Zeit: 19:00 - 20:30 Uhr
YOGA 2
Turnsaal des Stiftsgymnasiums
Wilhering
SV Wilhering Sektion Ski und Turnen

Dienstag 13.12.2022
Zeit: 19:00 - 20:30 Uhr
ZUMBA und Bodyworkout
Turnsaal des Stiftsgymnasiums
Wilhering
SV Wilhering Sektion Ski und Turnen

Dienstag 13.12.2022, 28.02.2023 und 16.05.2023
Rückenfit
Veranstalter Elke Nöbauer,
www.fit-mit-elke.at

13.12., 20.12.2022 und ab 10.01.2023 jeden Dienstag und Freitag, Zeit: 17:00 - 19:30 Uhr
Leistungsturnen
Turnsaal der ehem. Hauptschule
Wilhering
ASKÖ-Wilhering

14.12.2022 und ab 11.01.2023 jeden Mittwoch
Zeit: 18:00 - 19:00 Uhr
Gymnastik und Turnen 60plus
Turnsaal der ehem. Hauptschule
Wilhering
ASKÖ-Wilhering

14.12.2022 und ab 11.01.2023 jeden Mittwoch
Zeit: 19:00 - 20:00 Uhr
Fit mach mit - Pilates

Turnsaal der ehem. Hauptschule
Wilhering
ASKÖ-Wilhering

14. und 21.12.2022
Zeit: 19:00 - 20:30 Uhr
Fit in den Winter
Turnsaal des Stiftsgymnasiums
Wilhering
SV Wilhering Sektion Ski und Turnen

14.12.2022 und ab 11. Jänner 2023 jeden Mittwoch und Freitag
Zeit: 19:15 - 21:30 Uhr
Faszination Tischtennis für alle Altersgruppen
Turnsaal der VS Dörnbach
ASKÖ-Wilhering

16.12.2022 und ab 13.01.2023 jeden Freitag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr
Kleinkinderturnen für Kinder von 1 - 5 Jahre
Turnsaal der VS Schönering
ASKÖ-Wilhering

16.12.2022 und ab 13.01.2023 jeden Freitag, Zeit: 16:00 - 17:30 Uhr
Kinderturnen für Kinder von 5 bis 10 Jahre
Turnsaal der ehem. Hauptschule
Wilhering
ASKÖ-Wilhering

16.12.2022 und ab 13.01.2023 jeden Freitag
Zeit: 17:30 - 19:30 Uhr
Turnen für 10 - 15-Jährige
Turnsaal der ehem. Hauptschule
Wilhering, ASKÖ-Wilhering

DEZEMBER 2022

24.12.2022
Zeit: 13:00 - 17:00 Uhr
Friedenslicht am Edramtsberg
ehem. Feuerwehrhaus Edramtsberg
FF Edramtsberg

27.12.2022, Zeit: 06:00 - 19:00 Uhr
Weihnachts-Skifahrt
Hauser Kaibling
SV Wilhering Sektion Ski und Turnen

JÄNNER 2023

02.01.2023, Zeit: 07:00 - 18:30 Uhr
Kinderskikurs Wurzeralm
SV Wilhering Sektion Ski und Turnen

27.01.2023, 19:30 Uhr
Angelika Niedetzky
Kabaret „Der schönste Tag“
Pfarrheim Schönering

FEBRUAR 2023

04.02.2023
Zeit: 10:30 - 18:00 Uhr
Hinterstoder-Höss
Vereinsskimeisterschaften 2023
SV Wilhering Sektion Ski und Turnen

10.02.2023
Zeit: 16:00 - 24:00 Uhr
Hochwurzten Nachtskifahrt
SV Wilhering Sektion Ski und Turnen

11.02.2023
Zeit: 17:00 - 19:00 Uhr
Schauturnen
Turnsaal der ehem. Hauptschule
Wilhering
ASKÖ-Wilhering

11.02.2023, Zeit: 19:00 - 03:00 Uhr
Gschnas der Dorfgemeinschaft Dörnbach
Pfarrheim Dörnbach

MÄRZ 2023

11.03.2023
Zeit: 14:00 - 17:00 Uhr
Frühlings-Bazar
Turnsaal der ehem. Hauptschule
Wilhering, Bazar Wilhering

11.03.2023
Zeit: 06:00 - 20:00 Uhr
Sonnenskifahrt Gosau/Hornspitz
SV Wilhering
Sektion Ski und Turnen

APRIL 2023

01.04.2023
Sandkistenaktion
SPÖ Wilhering

08.04.2023
Zeit: 15:00 Uhr
Ostereiersuchen
Ortsplatz Schönering
SPÖ Wilhering

15.04.2023
Zeit: 10:00 - 17:00 Uhr
Wilheringer Frauentag
Landesmusikschule Wilhering
Frauenausschuss der Gemeinde
Wilhering

29.04.2023
Zeit: 20 Uhr
Frühjahrskonzert Musikverein Schönering
Turnsaal der ehem. Hauptschule
Wilhering;
Musikverein Schönering unter der
Leitung von Kapellmeister Mag.
Rudolf Feitzlmaier.

ONLINE KALENDER FÜR VERANSTALTUNGEN

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen in Wilhering erhalten Sie auf www.wilhering.at.

Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr und erheben keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Alle Veranstalter haben die Möglichkeit, auf der Website der Marktgemeinde Wilhering Veranstaltungen, Vorträge, Kurse etc. einzutragen und somit der Öffentlichkeit zur Kenntnis zu bringen.

Bitte die jeweils geltenden Corona-Veranstaltungsregeln beachten.

„BALDUIN SULZER SYMPOSION“ 2023: KLOSTERKOMPONIST IM 20. JAHRHUNDERT

17. und 18. März 2023, Benedikt-saal des Stiftes, Tagungsbeginn jeweils 9 Uhr

Vielleicht ertappen sich manche WilheringerInnen auch heute – drei Jahre nach Balduin Sulzers Tod – dabei, vom Stiftshof unvermittelt zu jenem Zimmer emporzublicken, in dem dieser über viele Jahre seine Werke entstehen ließ. Die Auseinandersetzung mit dem Leben und Schaffen des „Wilheringer Haus- und Hofkomponisten“, des Klosterkomponisten, für den im Stift ein eigenes Archiv errichtet wurde und dessen Namen auch der Konzertsaal der Musikschule trägt, ließ die Idee zu dieser Tagung reifen. Der Blick soll allerdings über Wilhering hinausschweifen, sich in einer „musikalischen Klosterreise“ neben Sulzer auch anderen österreichischen Stiftskomponisten des 20. Jahrhunderts zuwenden.

Was macht die persönliche Klangsprache einzelner KomponistInnen aus? Welche Ansprüche werden an die Ausführenden gestellt? Wie reflektiert sich eine religiöse Botschaft? Welche Themen werden durch einzelne KomponistInnen herausgegriffen? Inwiefern spiegeln diese auch Leben und geistliche Schwerpunktsetzungen der einzelnen Klöster wider? Reflektieren sich Anliegen einer liturgischen Erneuerung in ausgewählten Kompositionen?

Diese Fragen werden in Referaten von Andrea Ackermann, Ulrike Baumann, Pater Petrus Eder OSB, Elisabeth Theresia Hilscher, Thomas Hochradner, Klaus Hubmann, Klaus Petermayr, Roman Schmeissner, Michaela Schwarzbauer, Klaus Sonnleitner CanR, Sonja Treuer, Elisabeth

Wieland und Alexander Zerfaß aufgegriffen. Im Verlauf der Tagung ist ein Besuch des Balduin-Sulzer-Archivs, verbunden mit einem Gespräch mit Sulzer-Biograph Norbert Trawöger und seinem Verleger Martin Wögerer, sowie eine Führung im Stiftsmuseum durch den Gastgeber, Abt Dr. Reinhold Dendl, vorgesehen. Zu allen Vorträgen und Führungen möchten Thomas Hochradner und Michaela Schwarzbauer als für die inhaltliche Konzeption Verantwortliche aufs Herzlichste einladen. Das gilt auch für die Konzerte, die in die Veranstaltung eingebunden werden:

16. März, 19:00 Uhr:
Orgelkonzert mit Stiftsorganist Ikarus Kaiser und Klaus Sonnleitner CanR in der Stiftskirche

17. März, 17:00 Uhr:
Musikalische Meditationsstunde mit Pater Manuel Sandesh in der Nordkapelle des Stiftes

18. März, 15:00 Uhr:
Kammerkonzert im Kreuzgang des Stiftes mit Werken von Balduin Sulzer und Dmitri Schostakowitsch / Ausführende: ein Ensemble um Elisabeth und Marcus Pouget

Freier Eintritt zu allen Konzerten

Das detaillierte Tagungsprogramm wird auf der Homepage des Stiftes einsehbar sein. Kontakt: michaela.schwarzbauer@moz.ac.at
Keine Anmeldung notwendig.

Das Symposium wird durch das Stift Wilhering, die Marktgemeinde Wilhering, das Land OÖ sowie die Ordensgemeinschaften Österreich unterstützt und steht unter dem Ehrenschutz von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Abt Dr. Reinhold Dendl und Bürgermeister Mario Mühlböck.



GOLDENE FEUERWEHRJUGEND IM PFLICHTBEREICH

Am 12. November 2022 wurde im Feuerwehrhaus Edramsberg/Wilhering der Bewerb um das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen (FjLA) in Gold ausgetragen. Von den 31 TeilnehmerInnen traten aus unserem Pflichtbereich acht Jungfeuerwehrmitglieder um dieses höchste Abzeichen in der Jugendlaufbahn an. Für das Erlangen dieses Abzeichens mussten die TeilnehmerInnen sowohl in der Theorie als auch in der Praxis ihr Können unter Beweis stellen. Die verschiedenen Stationen waren einzeln, aber auch in der Gruppe zu meistern. Dank der hervorragenden Vorbereitung durch die JugendbetreuerInnen war das für unsere Jugend kein Problem. Dieses Abzeichen ist eine wichtige Voraussetzung für den Start in den Aktivstand. Die Feuer-

wehren Edramsberg, Schönering und Wilhering gratulieren sehr herzlich zum bestandenen Abzeichen.

ADVENTZEIT – BESINNlich, ABER AUCH „BRANDGEFÄHRlich“

Jetzt kommt wieder die Advent- und Weihnachtszeit. Nicht alle wollen auf die klassischen Kerzen verzichten. Beim Anzünden und Abbrennen der Kerzen immer auf die Umgebung achten! Keine leicht brennbaren Dekos in der Nähe, Kerzen immer auf einem nicht brennbaren Untergrund stellen. Darauf achten, dass die Kerzen nicht umfallen können, vor allem, wenn vielleicht Haustiere aktiv sind. Nie brennende Kerzen unbeaufsichtigt lassen. Wenn möglich immer eine Löschdecke oder einen Feuerlöscher griffbereit haben.

Die drei Feuerwehren Schönering, Edramsberg und Wilhering bedanken sich hier nochmals für Ihre Unterstützung bei der Haus-sammlung und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!



Alexander Schram sen. bleibt der FF Edramsberg als wahrer Kamerad & guter Freund in Erinnerung.

FF EDRAMSBERG

Wir trauern um unseren Kameraden Alexander Schram sen. (1954 – 2022)

Der Feuerwehrdienst unseres Kameraden E-HBM Alexander Schram sen. hat am Sonntag, den 6. November, geendet. Im 69. Lebensjahr wurde er im Beisein seiner Familie von Gott zu sich gerufen.

Als spätberufener Quereinsteiger trat er am 05.03.2004 im Alter von 50 Jahren der FF Edramsberg bei. Von Beginn an war die Feuerwehr seine Leidenschaft, seine zweite Familie. Mit seinem handwerklichen Geschick, seiner Hilfsbereitschaft und vor allem seiner Geselligkeit ist er uns nicht nur als guter Kamerad, sondern auch als wahrer Freund ans

Herz gewachsen. Ganz besonders lag ihm unsere Jugendgruppe am Herzen, welche er fünf Jahre lang als Jugendbetreuer führte, weswegen er seit der Vollversammlung im Juni 2022 auch den Dienstgrad Ehren-Hauptbrandmeister trug.

Mit seinen Kochkünsten hat er uns immer wahre Gaumenfreuden bereitet. Diese waren weit über die Feuerwehr- und Gemeindegrenzen hinaus bekannt, da er seit dem Bundesfeuerwehrleistungswettbewerb 2012 jährlich für den Oö. Landesfeuerwehrverband bei diversen Veranstaltungen im Einsatz stand.

Als Dank für seine Dienste im Feuerwehrwesen wurde ihm am 22. Oktober im Rahmen des Tages der Sicherheitskräfte des Bezirkes, vom Bundesfeuerwehrpräsidenten und Landesfeuerwehrkommandanten LBD Robert Mayer und dem Bezirkskommandanten OBR Helmut Fördermayr, die Bezirksfeuerwehrmedaille in Gold verliehen. Bei der Monatsversammlung am 4. November sprach er noch von seinen nächsten Zielen, wie unsere Weihnachtsfeier und der Vollversammlung. Sie blieben ihm verwehrt. Zwei Tage später hat er seine Augen für immer geschlossen.

Danke Alex, dass Du ein Teil unserer Feuerwehrfamilie warst! Du wirst auch weiterhin in unseren Herzen bleiben. Wenn wir beim nächsten Heulen der Sirene zum Einsatz ausrücken oder die nächste Festlichkeit ansteht, Du bleibst für immer in unserer Mitte.

Friedenslicht am Edramsberg

Auch ihm zu Ehren würden wir uns freuen, wenn Ihr uns beim „Friedenslicht am Edramsberg – wie damals mit Punsch!“ beehren würdet. Nach zwei Jahren „Drive-In“ freuen wir uns darauf, dass es wieder einmal so richtig rundgeht am Edramsberg.



Friedenslicht-Kapelle am Edramsberg.

Covid-Regeln bitten wir Rücksicht zu nehmen – für Euch und auch für uns.

FEUERWEHR SCHÖNERING

Viele Übungen und Bewerbe

Ein sehr einsatzreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Durch die Lockerung bzw. Entfall der Corona-Maßnahmen konnte heuer ein „normaler“ Feuerwehrdienst mit Übungen und Bewerben durchgeführt werden. Auch Schulungen im Bezirk und an der Landesfeuerwehrschule wurden von unseren KameradInnen zahlreich besucht. Das Kommando bedankt sich bei all denen, die in Aus- und Weiterbildung ihre Freizeit investieren.

SchulanfängerInnen zu Besuch bei der Feuerwehr

Zwei Gruppen von SchulanfängerInnen besuchten uns bei der Feuerwehr. Die Kinder konnten ihre Löschkennntnisse unter Beweis stellen, Einsatzkleidung anprobieren und als Highlight natürlich mit dem Feuerwehrauto eine Runde drehen.



Eine Gruppe von SchulanfängerInnen bei der Feuerwehr Schönering.

©FF Edramsberg AW Hubert Wilflingseder

©FF Schönering, HBI Zöttl Roland

Wir würden uns freuen, wenn das eine oder andere Kind zu unserer Jugendgruppe dazukommt. Bei der Feuerwehr kann man bereits ab 8 Jahren dabei sein. Bei Interesse bitte einfach melden. Infos dazu im ausgesandten Tätigkeitsbericht.

Danke für die Bereitschaft zu Spenden

Die Feuerwehr Schönering möchte sich auf diesem Wege wieder bei der Gemeindebevölkerung für Ihre Spenden im Zuge der diesjährigen Haussammlung sehr herzlich bedanken und wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

FF WILHERING

Feuerlöscher-Überprüfung am 13. und 14. Jänner 2023

Im neuen Jahr bietet die Freiwillige Feuerwehr Wilhering wieder

allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern an, den Feuerlöscher zur Überprüfung im Feuerwehrhaus abzugeben. Die Abgabe ist am Freitag, den 13. Jänner, von 17 Uhr bis 19 Uhr möglich, sowie am Samstag, den 14. Jänner, von 8 Uhr bis 12:30 Uhr.

Bei der Abgabe der Löschergeräte wird dann der Abholzeitpunkt bekanntgegeben. Selbstverständlich gibt es auch die Möglichkeit, vor Ort verschiedene Arten von Feuerlöschern zu kaufen.

Wir wollen uns bedanken!

Nachdem im gesamten Gemeindegebiet unser Tätigkeitsbericht samt Kalender für 2023 ausgeliefert wurde, möchten sich die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Wilhering für alle Spenden, die per Zahlschein bzw. abgebildeten QR-Code bisher eingegangen sind oder noch eingehen werden, bedanken.

Die Spenden, die wir im Laufe der Haussammlung erhalten, stellen einen wichtigen Teil unserer Finanzierung dar, da wir auch in Zukunft größere Anschaffungen tätigen müssen, die nicht komplett von Land oder Gemeinde gefördert werden. Ihre Unterstützung trägt daher maßgeblich dazu bei, dass die Hilfeleistung im Einsatzfall stattfinden und auch unsere Jugendarbeit gefördert werden kann.



FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

AM 14.01.2023
WO Unterhöf 2a
Feuerwehrhaus
Wilhering/Edramsberg

VON 08:00 Uhr
BIS 17:00 Uhr

Abgabe der Feuerlöscher am:
 - Freitag (13.01.2023) von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr und
 - Samstag (14.01.2023) von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr.

Die Abholzeit wird bei der Abgabe vereinbart.

FREIWILLIGE FEUERWEHR WILHERING

Unser Angebot für SIE !!!

					Monatsgebühr inkl. Ust.
INTERNET Only	Internet Start	unlimitiert	30 / 3 Mbps	5 Postfächer	€ 27,90
	Internet Schlau	unlimitiert	100 / 10 Mbps	5 Postfächer	€ 34,90 <small>ab 01.01.23: € 36,90</small>
	Internet Super	unlimitiert	200 / 20 Mbps	5 Postfächer	€ 45,90 <small>ab 01.01.23: € 47,90</small>
	Internet Mega	unlimitiert	400 / 40 Mbps	5 Postfächer	€ 149,90 <small>ab 01.01.23: € 59,90</small>

KOMBIS	Schlaue Kombi +	Kabel-TV	100 / 10 Mbps	Festnetz	€ 45,90 <small>ab 01.01.23: € 48,90</small>
	Grosse Kombi +	Kabel-TV	200 / 20 Mbps	Festnetz	€ 55,90 <small>ab 01.01.23: € 58,90</small>
	Mega Kombi +	Kabel-TV	400 / 40 Mbps	Festnetz	€ 169,90 <small>ab 01.01.23: € 79,90</small>

Kabel-TV	200 TV-Sender	90 RF-Sender	50 HD-Sender	€ 14,10
-----------------	---------------	--------------	--------------	----------------

Telefon	1000 Freiminuten netzintern	€ 4,90
----------------	-----------------------------	---------------



BREITBANDINTERNET



KABELFERNSEHEN



TELEFONIE



ELEKTROFACHHANDEL

4053 Haid-Ansfelden, Fasangasse 28, Tel.: 07229/82082, office@hoellerl.at, www.hoellerl.at

ELTERN-KIND-ZENTRUM

Zu Beginn möchten wir uns bei Christina Mühlböck, Vizebürgermeisterin und Vorsitzende des Ausschusses für Kinderbetreuung, sehr herzlich bedanken. Gemeinsam mit unserem Vorsitzenden der Kinderfreunde LL, Wolfgang Himmelbauer, lud sie zum gemeinsamen Lebkuchenhaus-Bauen ins EKIZ ein. Es war ein erfolgreicher, toller, kreativer Nachmittag und jedes Kind konnte sein individuell gestaltetes Haus mit nach Haus nehmen. Danke dafür recht herzlich!

Unser neues Jahresprogramm für 2023 ist erschienen! Wir haben uns bemüht, wieder abwechslungsreiche Veranstaltungen und Kurse für euch zu organisieren! Danke dafür, dass im heurigen Jahr so viele von euch mit fertigen Ideen und Vorschlägen auf uns zugekommen sind! Dadurch ist das Programmheft sehr vielfältig geworden. Ich hoffe, ihr habt genau so viel Freude daran wie wir!



Das Eltern-Kind-Zentrum Wilhering freut sich über ein abwechslungsreiches Programm für 2023.

Ihr findet das neue Programmheft online unter:

kinderfreunde.at/angebote/detail/eltern-kind-zentrum-wilhering oder www.facebook.com/elternkindzentrumwilhering/

Die Printversion wird im Eltern-Kind-Zentrum, in der Gemeinde, im Kindergarten, in der Krabbelstube, der Raiffeisenbank Schönering, der Volksschule etc. zu bekommen sein. Über eine Mitarbeit in unserem Team würden wir uns freuen. Für kreative Ideen, Anregungen und Kursvorschläge sind wir stets offen. Wir freuen uns auf euren Besuch!

KONTAKT EKIZ

Mag. Christiane Rapberger

ekiz.wilhering@kinderfreunde-ooe.at

Tel: 0680/3369467



SCHÖNERINGERIN ILLUSTRIERTE KINDERBUCH

Das Anfang Oktober im Paramon-Verlag erschienene Erstlings-Werk der Mühlviertler Autorin Barbara Wolfinger hat Romy Halbmayr illustriert.

„Egon rettet den Winter“ – so der Titel des Kinderbuchs – ist eine herz-wärmende Geschichte über die Tücken der kalten Jahreszeit, dunkle Momente und wie kleine (Winter-) Wunder und Herzens-Begegnungen das Blatt ganz schnell wenden

können. 20 liebevoll gestaltete Seiten mit zauberhaften Zeichnungen von der 65-jährigen 4-fach Oma und ehemaligen Grafikerin findet man in diesem gelungenen Winter-Buch.

„Ein Bilderbuch zu illustrieren war immer schon ein Traum von mir. Und als mich Barbara fragte, ob ich sie auf ihrer Reise begleiten möchte, war für mich klar: Dieser Geschichte möchte ich liebend gerne Farbe einhauchen und den Figuren ein Gesicht schenken“

Romy Halbmayr

Wer seinen Kindern, Enkelkindern, Freunden oder Bekannten in diesem Jahr ein besonderes Winterwunder bereiten möchte, der schenkt am besten dieses Buch.

Das Kinderbuch „Egon rettet den Winter“ ist überall im Buchhandel erhältlich.



Romy Halbmayr (links) illustrierte das Kinderbuch von Barbara Wolfinger mit dem Titel "Egon rettet den Winter".

STILLSITZEN WAR GESTERN!

BEWEGUNG und BEWEGTES LERNEN wird an der Volksschule Schönering großgeschrieben. Wir wissen aus einer Vielzahl von Studien, dass Bewegung und Lernen untrennbar miteinander verbunden sind, weshalb wir die Bewegungsförderung als eine wichtige Komponente für den Schulalltag sehen.

Aber Bewegung ist nicht nur Sportunterricht! Jeden Tag bekommen alle Schüler und Schülerinnen im Rahmen des regulären Unterrichts die Möglichkeit, sich zu bewegen. Sei es Wortarten zu tanzen, Malreihen zu hüpfen oder das ABC mit einem Ball zu werfen. Um die noch nicht ausgewachsenen Wirbelsäulen der Kinder zu schützen, können sie im offenen Unterricht ihren Arbeitsplatz stets frei wählen. Bereits die Kleinsten arbeiten bei uns phasenweise sitzend am Boden, stehend vor einem Sesselpult oder liegend am Teppich, je nach eigener Vorliebe. Die 3. Klassen haben es sich heuer zur Aufgabe gemacht, eine wöchentliche Deutsch- bzw. Matheübungsstunde in den Turn-



©Stiftsgymnasium Wilhering

Die 5B des Stiftsgymnasium Wilhering half im Rahmen eines Sozialprojektes zwei Tage lang im Institut Hartheim mit und arbeitete dort Seite an Seite mit kognitiv beeinträchtigten Menschen.

BERÜHRENDE BEGEGNUNGEN - STIFTSGYMNASIUM BAUT BRÜCKEN

Die Schülerinnen und Schüler der 5B Klasse des Stiftsgymnasiums Wilhering verbrachten im Rahmen ihres Sozialprojektes zwei Tage im Institut Hartheim. Dort hatten sie die großartige Möglichkeit, gemeinsam mit kognitiv beeinträchtigten Menschen in der Gärtnerei und in der Kleintierhaltung zu arbeiten.

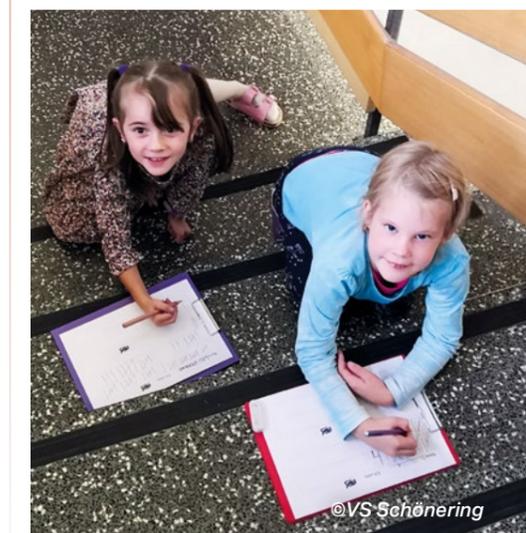
Pflanzen wurden umgetopft, Kartoffeln und Kürbisse geerntet, Figuren bemalt, Tees und Kräuter verarbeitet und sogar ein köstlicher Geburtstagskuchen wurde gebacken. Beträchtliche Bewunderung erntete auch die Kräuterschnecke. Unsere Jugendlichen bauten mit viel Engagement und Muskelkraft eine große Kräuterschnecke, die sie fachgerecht bepflanzten.

Besonders verbindend und gemeinschaftsfördernd war das Spie-

len und Kuschneln mit den Tieren der Kleintierhaltung. Die Hasen, Ziegen, Ponys oder die angriffslustige Gans eroberten sofort die Herzen aller.

Neben den gemeinsamen Aktivitäten gab es viel Raum für bewegende Begegnungen, Gespräche und lustige Momente. Berührungsängste wurden überwunden und soziale Sensibilität gestärkt. Die Schülerinnen und Schüler haben gelernt, Brücken zu bauen, aufeinander zuzugehen und wie wichtig ein wertschätzender Umgang miteinander ist.

Ein gelungenes Projekt mit vielen lustigen Erlebnissen und wertvollen Erfahrungen – wir alle sind uns einig, dass wir möglichst bald einen weiteren wunderbaren Tag im Institut Hartheim verbringen wollen.



©VS Schönering

In der VS Schönering wird im ganzen Schulhaus gelernt.

saal oder nach draußen zu verlegen, wo die Kinder unter anderem einen „Lernwörter- Parkour“ oder eine „Kastenhüpf-Rechenrally“ bewältigen müssen. Des Weiteren hat zu Beginn dieses Schuljahres das Schulforum beschlossen, die große Pause zu verlängern, um den Schülerinnen und Schülern auch zwischen den Lerneinheiten eine lohnendere freie Bewegungszeit zur Verfügung zu stellen. Zusätzlich dazu bekommen die Schülerinnen und Schüler einmal pro Woche die Möglichkeit, in der großen Pause eine Bewegungslandschaft im Turnsaal zu benutzen.

Wer also stillsitzen möchte, ist bei uns an der falschen Adresse, denn „einen jungen Menschen unterrichten heißt nicht, einen Eimer füllen, sondern ein Feuer entzünden“ (Aristoteles) und das versuchen wir jeden Tag.



©VS Schönering

Beim „Lernwörter-Parcours“ im Freien macht das Üben Spaß!

KERZENZIEHEN AN DER VS WILHERING

Am Mittwoch, 9. November, in der Früh fuhren alle Kinder der Schule und ihre LehrerInnen mit der Wilia

nach Linz. Gemeinsam gingen wir auf den Hauptplatz. In einer kleinen Gasse fanden wir das Geschäft mit dem Namen „Linzer Kerzenziehen“, das sich im Hinterhof des Hotels Wolfinger befindet. Als wir hineingingen, führte uns eine nette

Frau zu Behältern, die mit heißem Wachs gefüllt waren. Zunächst bekamen wir einen Docht. Wir mussten unsere Ärmel hochkrempeln, damit wir unsere Kleidung nicht schmutzig machten.

Die Frau erklärte uns, dass wir den Docht als Erstes zehn Sekunden lang ins Wachs halten sollten, sodass sich der Docht ansaugen konnte. Danach durften wir den Docht eintauchen und herausziehen. Wir mussten das Wachs abtropfen lassen, sonst tropfte es auf den Boden. Die Kerze von jedem Kind wurde immer dicker. Wenn die Kerze zu lange im Wachs blieb, schmolz das Wachs wieder, was man bisher gezogen hatte und es blieb nur der Docht übrig. Das Gleiche passierte, wenn eine Kerze zu warm wurde. Also musste man sie immer wieder zwischendurch auskühlen lassen. Zum Schluss durfte man zwischen verschiedenen



©VS Wilhering

Die SchülerInnen und LehrerInnen der Volksschule Wilhering durften im November in Linz Kerzenziehen erleben und ausprobieren.

Mustern wählen, wie man die Kerze verzieren wollte.

Ich wählte eine Technik, wo man mit dem Daumen das Wachs eindrücken musste. Nachdem alle Kinder fertig waren, gingen wir zur Busstation und wir fuhren zurück in die Schule. Das war einer der besten Schultage meines Lebens!

Ein Beitrag von Tobias Kaltenegger 4. Klasse



©VS Wilhering

Die Kinder lassen sich das Kerzenziehen genau erklären

AK OÖ ENTLASTET FAMILIEN MIT 100 EURO SCHULBONUS

Die Teuerung macht den Familien zu schaffen und die hohen Kosten während eines Schuljahres sind oft nur schwer zu bewältigen. Die Arbeiterkammer Oberösterreich unterstützt nun ihre Mitglieder mit dem AK-Schulbonus. 100 Euro gibt es für Kinder in Vor-, Volks-, und Sonderschulen.

Hefte, Füllfeder, Blöcke, Werkbeitrag und das Geld für den Ausflug: Während eines Schuljahres müssen Eltern oft tief in die Taschen greifen. „Die Rekordinflation und hohe Kosten für Energie, Sprit, Mieten und Lebensmittel setzen die Menschen massiv unter Druck. Da fällt es vielen Familien schwer, zusätzlich die Kosten für den Schulstart zu stemmen“, sagt AK-Präsident Andreas Stangl. Deshalb hat die Arbeiterkammer Oberösterreich den Schulbonus ins Leben gerufen. Für das neue Schuljahr gibt es 100 Euro für jedes Kind in der Vor-, Volks-, oder Sonderschule (bis einschließlich der 4. Schulstufe). Der An-

trag kann ab 12. September unter ooe.arbeiterkammer.at/schulbonus gestellt werden. Voraussetzungen sind, dass mindestens ein Elternteil Mitglied der Arbeiterkammer Oberösterreich ist, die Vorlage einer Schulbesuchsbestätigung und der Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe. Den AK-Schulbo-

nus können sich Eltern während des ganzen Schuljahres 2022/23 abholen. Familien, die für mehrere Kinder den 100 Euro Schulbonus erhalten möchten, müssen je Kind einen eigenen Antrag stellen.

Infos unter schulbonus@akooe.at oder +43 (0) 50 6906-1615



ASKÖ -WILHERING

Ehrenamtspreis für Karin Steinhauser

Mit großer Freude teilen wir mit, dass wir wieder die Siegerin für den Ehrenamtspreis im Bezirk Linz-Land durch Frau Karin Steinhauser gestellt haben. Wir bedanken uns bei jenen, die für sie gestimmt haben.

Zusätzliches Training

Die Leistungsriege hat einen zusätzlichen Trainingstag eingelegt, damit sie für die nächsten Wettkämpfen



Die Leistungsriege der Sektion Turnen bereitet sich mit einem zusätzlichen Trainingstag auf die kommenden Wettkämpfe vor.

gut gerüstet ist. Unser Bestreben ist es, der Jugend zu zeigen, dass sich Üben auszahlt.

Erwachsenenkurse

Rückenschmerzen durch Verspannungen kann man gezielt durch Kraft- und Beweglichkeitstraining vorbeugen. Außerdem stützen trainierte Muskeln den Körper und schützen die Gelenke. Unsere Übungsleiter sind für dieses Problem bestens geschult. Die Turnstunden entnehmen Sie bitte un-

serem Aushang im Schaukasten beim Ausgang zur Kirche bzw. bei der Turnhalle oder auf der Homepage der Gemeinde.

Save the Date: Schauturnen

Am 11. Februar 2023, um 17 Uhr im Turnsaal der ehemaligen Hauptschule in Schönering.

Mit bestem Dank für die rege Teilnahme an unseren Turnstunden wünschen wir gesegnete Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr viel Gesundheit und Zufriedenheit!



Karin Steinhauser (2. v. re.) wurde mit dem Ehrenamtspreis im Bezirk Linz-Land ausgezeichnet.

RADGRUPPE FAST 35.000 KILOMETER GEMEINSAM UNTERWEGS

Das Jahr 2022 war für die Radgruppe Wilhering endlich wieder ein „normales“ Jahr. Abgesehen von ganz wenigen wetterbedingten Absagen konnten von Ende März bis Mitte Oktober 25 Radausflüge in die nähere und weitere Umgebung gemacht werden. Die Gruppe wurde dabei fast immer von Herbert Thumfart angeführt, der auch ein Jahresprogramm erstellt hat, das von kürzeren Ausfahrten im Eferdinger Landl (40–45 km) bis zur längsten Ausfahrt nach Grein (90 km) gereicht hat. Eine 3-Tages-Fahrt

auf dem Tauernradweg von Krimml über Zell am See, Bischofshofen bis Hallein wurde von Helmut Beyerl organisiert, zwei Tagesfahrten auf dem Ybbstalradweg und nach Passau von Herbert Hochhauser. Allen Organisatoren gebührt ein herzlicher Dank.

Das Interesse an den heurigen Ausfahrten war besonders groß. Durchschnittlich waren 21 RadlerInnen mit großem Eifer dabei. Und auch „Nachwuchs“ konnten wir begrüßen: Einige Jung-PensionistInnen haben

sich der Gruppe angeschlossen und waren mit Begeisterung dabei.

Aber nicht nur die gefahrenen Kilometer waren wichtig, sondern auch das gemütliche Beisammensein bei einem guten Mittagessen und/oder einer Kaffeepause trägt wesentlich zur guten Stimmung in der Gruppe bei. Bei einem gemütlichen Abendessen Anfang November im Landgasthof Fischer ließen wir die heurige Radsaison ausklingen und freuen uns schon auf interessante Touren im kommenden Jahr 2023.



Insgesamt 25 Radausflüge in die nähere und weitere Umgebung unternahm die Radgruppe Wilhering von Ende März bis Mitte Oktober 2022 gemeinsam.

SCHÜTZENVEREIN SCHÖNERING

Im Oktober startete die neue Saison 2022/2023. Wir haben in dieser Meisterschaft drei Mannschaften gemeldet. Bei zwei Mannschaften (3-Mann) bestehen diese aus je zwei Jugend-Schützen. Nach den ersten Runden liegt Mannschaft 1 auf dem 6. Platz und Mannschaft 2 auf dem ausgezeichneten 2. Platz. Wir haben derzeit vier junge Schützen, die auch im OÖ-Kader trainie-

ren. Es werden bis zu dem Saisonende noch einige Kader Trainings stattfinden. Mit dabei: Wögerbauer Alex; Spachinger Noah; Pupeter Michael und Perneker Dominik.

Am 8. Dezember sind wir wieder am Wilheringer Weihnachtsmarkt mit unseren beliebten Schokofrucht-Spießen vertreten. Dieser ist unsere einzige größere Einnahmequelle, die wir in den letzten zwei Jahren leider nicht hatten. Darum freuen wir uns besonders dieses Jahr auf zahlreiche Besu-

cherInnen, die wir auf unserem Stand begrüßen dürfen. In diesem Sinne wünsche ich allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Oberschützenmeister Christian Swoboda



Michael Pupeter vom Schützenverein Schönering ist Mitglied im oberösterreichischen Schützenkader.



Jungschütze Dominik Perneker startete mit seinem Team gut in die neue Saison

SV WILHERING SEKTION TENNIS

Wer hat's erfunden, das Tennisspielen?

In diesem Fall waren es nicht Schweizer. Für die Gemeinde Wilhering waren es vor allem die Herren Sigi Netzer, Arthur Netzer und Siegfried Haindl. Im Zuge unseres Seniorenturniers am 1. Oktober 2022 nahmen wir die Gelegenheit wahr und haben die drei Gründungsväter und Vordenker in den wohlverdienten Tennisruhestand verabschiedet.

Auch auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön

- an unseren ehemaligen Sektionsleiter Netzer Arthur, der Anfang der 80er-Jahre die Tennisanlage von zwei auf vier Plätze in Eigenverantwortung erweiterte.
- an unser Gründungsmitglied und langjähriges Mitglied des Kontrollausschusses, sowie unseren ersten Sportwart der Sektion Tennis - Netzer Siegfried.
- und ebenfalls an unseren ehemaligen Sektionsleiter und Obmann des SV Wilhering, Haindl Siegfried. Er gründete als Sektionsleiter 1984 die erste Jugendmannschaft und leitete dann jahrzehntelang die Nachwuchsarbeit der Sektion Tennis.

Diese drei Personen haben schon damals den Grundstein für den heutigen Erfolg gelegt und damit ein solides Fundament geschaffen. Auch standen und stehen Sie dem Verein noch immer mit Rat und Tat zur Verfügung, bzw. führen unsere jungen NachwuchsspielerInnen in die Welt des Erwachsenentennis ein. Der Tennisverein Wilhering freut sich noch auf viele gemeinsame Jahre und eine lange Mitgliedschaft.

Manfred Feigl (Obmann)
Hannes Peherstorfer
(Sektionsleiter)



Ehrung der Tennissenoren (v.l.): Manfred Feigl, Arthur Netzer, Siegfried Netzer, Siegfried Haindl und Hannes Peherstorfer.

SEKTION SKI & TURNEN

Wir können es kaum erwarten, bis die ersten Schneeflocken das Tal erreichen und die Skisaison und somit auch unsere Skiausfahrten losgehen. Gleich unsere Termine notieren und anmelden:

- 27. Dezember 2022: X-MAS Skifahrt, Hauser Kaibling
- 2. Jänner 2023: Kinder Skikurs, Wurzeralm
- 4. Februar 2023: Vereinsmeisterschaft, Hinterstoder
- 10. Februar 2023: Nachtskifahrt, Hochwurzen
- 18. März 2023: Sonnenskifahrt, Gosau



Die Sektion Ski & Turnen des SV Wilhering plant gemeinsame abendliche Skitouren und lädt Interessierte ein, sich zu melden.

AFTER-WORK SKITOUR

Für alle Skitouren-Fans:
Wir planen ab Dezember immer donnerstags (je nach Wetter- und Schneelage) eine gemeinsame After-Work-Skitour zu organisieren. Bei Interesse bitte um Info mit Namen, Telefonnummer und E-Mail-Adresse an:
info@ski.svwilhering.at




STEUERUNGSTECHNIK
GmbH
 WIR STEuern DIE WELT VON MORGEN



KOMMEN SIE IN UNSER TEAM!

WIR SUCHEN SIE! JETZT BEWERBEN!

Einkäufer Vollzeit (m/w/d)^{*1}

Konstrukteur EPLAN P8 (m/w/d)^{*2}

Anlernkraft für die Produktion (m/w/d)^{*3}

Elektromonteur für Großraum Linz Land (m/w/d)^{*4}

Facharbeiter Elektriker für Schaltschrankbau (m/w/d)^{*5}

SIE WOLLEN:

- Geregelt Arbeitszeiten
- Arbeiten zu den üblichen Dienstzeiten
- Keine Wochenendarbeit und Schichtarbeit => Familienfreundliche Arbeitszeiten!

WIR BIETEN:

- Selbstständiges und abwechslungsreiches Arbeiten in einem international agierenden renommierten Familienbetrieb
- Sehr gutes Betriebsklima
- Vollzeitbeschäftigung
- Gute Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeit (keine Schichtarbeit), Familienfreundliche Arbeitszeitmodelle
- Betriebsarzt, gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz, Parkmöglichkeiten
- Obstkorb, Mitarbeitererevents, Firmenveranstaltungen

BEZAHLUNG:

Wir bieten ein Monatsgehalt / Monatslohn auf Basis Vollzeit von: ab 2.700,-^{*1}, ab 3.400,-^{*2}, ab 2.069,-^{*3}, ab 2.500,-^{*4}, ab 2.500,-^{*5} / Brutto. Eine Überzahlung abhängig von Qualifikation bzw. Erfahrung ist vorgesehen. Wir haben Ihr Interesse geweckt und Sie wollen bei uns einsteigen? Dann zögern Sie nicht und senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per mail: bewerbung@sst.at oder an SST Steuerungstechnik GmbH, Mühlbachstraße 14, A-4073 Wilhering, Tel.Nr. 07226 2358

TENNIS: SENSATIONELLER ERFOLG FÜR MARIE SCHMIDHOFER

Im Rahmen der inoffiziellen "Europameisterschaft" im Kids-Tennis, dem „Masters der Kinder“ auf Mallorca, lief Marie einmal mehr zur Höchstform auf. Insgesamt nahmen im Rahmen von 150 Turnieren in zwölf verschiedenen Ländern über 20.000 Kinder am Kampf um die wertvollen Tickets für das Masters in der Rafael Nadal Tennis Academy teil.

Marie meisterte diese Aufgabe ja bekanntlich souverän und qualifizierte sich als Siegerin der Österreich-Turnier-Serie für das U10 Mädchen Masters. Begleitet vom Coach des Österreichischen Tennisverbands (ÖTV) Martin Kondert ging es nach Mallorca.

In der ersten Runde stellte sich Paula Rivoire Marie in den Weg. Beeindruckend und ohne Nervenflattern meisterte Marie diese Aufgabe sogar ohne Gameverlust. Mit der Italienerin Conticello Olivia Serena sollte am Mittwoch eine weitaus größere Herausforderung warten. Doch auch in diesem Match blieb Marie siegreich, ohne auch nur einen Satz abzugeben. Das Halbfinal-Ticket war damit gebucht.

In ebendiesem setzte die erst 10-jährige Marie nochmals einen drauf. Gegen die Polin Alisiia Bodnar, die ihres Zeichens im bisherigen Turnierverlauf ebenfalls ohne Satzverlust blieb, meisterte Marie einige brenzlige Situation bravurös und durfte am Ende über einen 6:4 6:3 Sieg jubeln. Damit war klar: Das Finale der U10 Mädchen geht mit einer jungen Sportlerin aus Wilhering über die Bühne. Unfassbar und kaum in Worte zu fassen.

Der Finaltag war dann gekommen und Marie schlug zu ihrem ersten internationalen Erfolg auf. Doch ihre Gegnerin war einfach zu stark. Maya Micheva aus Bulgarien blieb mit 6:1 6:3 siegreich und durfte sich so am Ende auch völlig verdient über den Sieg freuen. Auf jeden Fall aber hatte auch Marie allen Grund zu jubeln, darf der 2. Platz doch als unglaublich großer Erfolg eingestuft werden. Und dem noch nicht genug: Marie bekam auch noch den "Fair Play Award" als fairste Spielerin des Bewerbs überreicht.

Schlussendlich geht es mit zwei Trophäen, etlichen unvergessli-



Marie Schmidhofer holte bei den Tennis-Mädchen-Masters auf Mallorca Rang 2 und wurde obendrein zur fairsten Spielerin gekürt.

chen Erfahrungen und einer großen Portion Selbstvertrauen zurück nach Österreich. Ein weiterer grandioser Erfolg in dieser noch so jungen Tennis-Karriere.

Marie, wir freuen uns mit dir und gratulieren von ganzem Herzen!

Hier belegten die jungen Gymnastinnen zwischen 8 und 9 Jahren den ausgezeichneten 4. Platz.

Anfang Oktober zeigten die Juniorinnen Sophie Gangl und Clara Ladstätter ihr Können bei einem internationalen Wettkampf im Einzelbewerb in Wr. Neustadt. 50 Gymnastinnen aus Slowenien, der Slowakei und Rumänien und eine kleine Auswahl aus Österreich waren am Start. Bei diesem Turnier haben nur die höchsten Klassen der Juniorinnen (FIG – Programm) geturnt. Beide Mädels zeigten sou-

turnten gemeinsam als Gruppe ohne Handgerät. Neben Körperbeherrschung sowie Gleichgewicht und Rhythmusgefühl ist für den Gruppenbewerb auch das Zusammenspiel und die Synchronität zwischen den jungen Sportlerinnen von großer Bedeutung. Die Gymnastinnen der Sportunion Mühlbach haben den Wettkampf gut gemeistert und durften sich über die Silbermedaille freuen.

Die SU – Bundesmeisterschaft, ebenfalls in der Gruppe, wurde in Graz Mitte Oktober ausgetragen.

UNION MÜHLBACH – RHYTHMISCHE GYMNASTIK

Im Herbst standen für die Gymnastinnen der Union Mühlbach im Nachwuchsbereich die Gruppenbewerbe im Vordergrund.

Ende September fand im Julius Raab Heim in Linz die Landesmeisterschaft statt. Die fünf Mädchen Lenja Attwenger, Juliana Baumgartner, Ylvi Drabauer, Paulina Fragner und Adele Rosenleitner

veränderten ihre neu erlernten Choreographien mit dem Ball, Reifen und Band. Auch wenn es angesichts der starken Konkurrenz für keine Top-Platzierungen reichte, dürfen Clara und Sophie stolz auf ihre Leistungen sein. Resümee für die Bewerbe im Herbst: Das Sommertrainingslager hat sich gelohnt.

SAVE THE DATE: "SPORT & SHOW"

am Samstag, 11. März 2023
um 16 Uhr

im Turnsaal der eh. Hauptschule
Schönering



V.l.n.re. Adele Rosenleitner, Paulina Fragner, Juliana Baumgartner, verdeckt Lenja Attwenger. Oben: Ylvi Drabauer.

KREATIV- UND HANDWERKSMARKT 2022

Heuer bereits zum sechsten Mal organisierte die Dorfgemeinschaft Schönering am Nationalfeiertag den Kreativ- und Handwerksmarkt. Trotz einer Corona-bedingten Pause des Marktes in den Jahren 2020 und 2021 ist der Markt einer der beliebtesten Handwerksmärkte in der Region geblieben. 70 AusstellerInnen aus Oberösterreich, Niederösterreich, Tirol und dem benachbarten Tschechien präsentierten am Dorf-

platz und im Pfarrheim Schönering ihre handgemachten Produkte. Das phasenweise sonnige Wetter und das neu geschaffene Ambiente am Dorfplatz lockten mehr als 3.000 BesucherInnen an. Diese konnten die qualitativ hochwertigen Produkte in den Kategorien Holz, Metall, Schmuck, Malerei, Papier, Beton, Stein, Textilien, Glas, Filz und Lebensmittel bewundern und käuflich erwerben.

Ein attraktives Rahmenprogramm sowie liebevoll zubereitete Speisen und Getränke machten den Markt auch heuer wieder zu einem Erlebnis für Jung und Alt. Die Dorfgemeinschaft Schönering und der Musikverein Schönering bedanken sich recht herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, bei den AusstellerInnen, bei den SponsorInnen und den BesucherInnen. Der Markt wird auch 2023 wieder im Zentrum von Schönering stattfinden. Nähere Information dazu findet ihr auf unserer Homepage.



Die Dorfgemeinschaft Schönering wünscht eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Adventtage in Schönering

Die Adventtage am Dorfplatz in Schönering sind seit 15 Jahren ein fester Bestandteil der Adventzeit. Die Dorfgemeinschaft Schönering, der SV Wilhering, der Musikverein Schönering und die Freiwillige Feuerwehr Schönering haben sich zusammengeschlossen, um für die Gäste und BesucherInnen vier schöne Adventsontage zu gestalten. An den vier Adventsontagen jeweils ab 17 Uhr war am Dorfplatz Schönering für das leibliche Wohl gesorgt.

LANDJUGEND OFTERING- WILHERING

Hast du gewusst, dass die Gemeinde Oftring bereits seit 71 Jahren eine Landjugend besitzt? Diese besteht derzeit aus über 70 Mitgliedern mit landwirtschaftlichem Hintergrund und jungen Leuten, welche sich für Traditionen und Brauchtümer begeistern können. Unsere Landjugend entwickelt sich durch neue Ideen immer weiter und ist nicht nur innovativ, sondern zeichnet sich ebenso durch unsere Gemeinschaft aus. Stellst du dir nun die Frage, was wir denn nun tatsächlich bei der Landjugend genau machen und wie du ein Teil von uns werden kannst? Die Antwort findest du im folgenden Artikel.

Osterball ist Fixtermin

Wofür wir wohl am bekanntesten sind, ist der alljährliche Osterball am Ostersonntag. Dieser fand zum ersten Mal vor über 50 Jahren in der Oftringer Mehrzweckhalle statt, jedoch war dieser so gut besucht, dass wir die Location nach Hörsching ins KUSZ verlegten. Heuer hatten wir erstmals auch die Ehre, gemeinsam mit der Musikkapelle Oftring das Maibaumfest



Seit vielen Jahren bestens besucht: der alljährliche Bezirksball der Landjugend Linz-Land zu Ostern.

in Oftring zu organisieren und die BesucherInnen zu verköstigen. Neben jenen Organisationen darf bei uns der Spaß natürlich nicht zu kurz kommen. Jährlich ist der traditionelle Landjugendausflug ein absolutes Muss, welcher immer ein kulturelles und auch sportliches Highlight ist. Unsere Reise ging bereits nach Schladming, Neusiedl oder Laa an der Thaya. Neben gemeinschaftlichen Aktivitäten wie Wanderungen oder Grillereien werden ebenfalls gemeinsam Veranstaltungen anderer Landjugenden besucht. Heuer standen auch endlich wieder Betriebsbesichtigungen wie zum Beispiel bei Biogemüse Morgentau, Hofgenuss Schiefermair oder beim Bio Obsthof Wiesmayr an, bei jenen wir mit sämtlichen Kostproben bestens versorgt wurden.

Auch bei Bezirksveranstaltungen wie dem Pflügen, Kegeln oder den Herbsttagungen sind wir vertreten. Ebenso ist das Wichteln in der Weihnachtszeit bei unserer Landjugend bereits Tradition und jedes Jahr freuen sich viele Mitglieder über die kleinen Geschenke. Bei der Auflösung des Wichtelns gibt es eine kleine Weihnachtsfeier mit Punsch und Keksen, oder wir treffen uns in einem der nahegelegenen Wirtshäuser. Die Jahreshauptversammlung war eine perfekte Möglichkeit, einen Einblick in unsere Landjugend zu gewinnen.

Werde teil der Landjugend!

Wenn du zwischen 15 und 22 Jahre alt bist, gerne neue Leute kennenlernst und aktiv bist, dann melde dich gerne bei unserer Leiterin Laura Feizlmayr (0676 / 9482644) oder bei unserem Leiter Thomas Jungmayr (0664 / 73474815).

Wir freuen uns bereits auf ein besonders ereignisreiches Landjugendjahr 2023!

VERSTÄRKUNG FÜR O-PLATTLER

Auch unsere O-Plattler suchen nach Verstärkung! Falls du einmal in die Aktivität des Schuhplattlens schnuppern möchtest, dann kannst du dich gerne bei unserer Plattlerin Andrea Kirchmeier unter 0660/2121358 melden!



©Manuel Scheipner alias Chinspre

Die Schuhplattler der Landjugend Oftring-Wilhering freuen sich über Verstärkung durch neue, motivierte Mitglieder.

MUSIKVEREIN DÖRNBACH

Der Musikverein Dörnbach konnte endlich nach dreijähriger Corona-Pause das Herbstkonzert 2022 in der Turnhalle der ehemaligen Hauptschule Schönering durchführen.

Fast 200 Gäste erfreuten sich am schwungvollen Programm, besonders auch an den Darbietungen der JungmusikerInnen, die vor der Pause auftraten. Nach dem Kon-

zert sorgten wir mit Würsteltopf und Getränken für gute Stimmung bis nach Mitternacht.

"Wir wünschen Euch, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023! Wir hoffen sehr, Euch wieder mit allen Facetten des Musikvereins Dörnbach durch das Jahr begleiten zu können."

Dr. Gottfried Stiendl
Obmann Musikverein Dörnbach



Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr sowie ein herzliches Dankeschön für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

expert



HÖLLERTL

HÖLLERTL Franz Ges.m.bH. Elektrofachhandel
4053 Haid-Ansfelden, Fasangasse 28
Tel.: 07229/82082, Fax: 07229/8208227
office@hoellertl.at, www.hoellertl.at



aundas
©Singkreis Schönering

Sommerkonzert 2022 Singkreis Schönering.

SINGKREIS SCHÖNERING

Wie Rilke schon schrieb „Du mußt das Leben nicht verstehen, dann wird es werden wie ein Fest, und laß dir jeden Tag geschehen, so wie ein Kind im Weitergehen, von jedem Wehen ...“ ... sich viele Lieder schenken lässt. Wie schön ist es doch, mit unserem Gesang das

Kulturgeschehen der Gemeinde zu bereichern!

Der Kreis ist kleiner geworden, aber wir sind immer noch da uns stolz auf das Erreichte. Jetzt freuen wir uns auf die Adventkonzerte, mit denen wir die vorweihnachtliche Zeit verschönern wollen. Unser Chorleiter, Mag. Bernhard Bruckboeg, hat Stücke ausgesucht, die ins Ohr gehen und sicherlich vielen

BesucherInnen bekannt sind. So lassen wir unser 35. Jahr zu Ende gehen und blicken hoffnungsvoll in die Zukunft.

Wir wünschen allen EinwohnerInnen unserer Gemeinde und unseren Fans eine schöne Adventszeit, ein friedliches Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr!



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

★ Bedenken Sie: Verzicht ist besser als Vorsorge!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

BETRIEBE PUNKTEN MIT QUALITÄT & INDIVIDUALITÄT

Arbeitnehmer trifft Arbeitgeber bei der OÖ Job Week von 20. bis 25. März 2023.

Die OÖ Job Week, in der in allen Bezirken Arbeitgeberbetriebe ihre Türen öffnen, findet von 20. bis 25. März 2023 statt. Ziel dieser einzigartigen Initiative der WKO Oberösterreich ist es, Arbeitgeber und Arbeits- sowie Ausbildungssuchende dort zusammenzubringen, wo es wichtig ist – am zukünftigen Arbeits- oder Ausbildungsplatz. Bei der OÖ Job Week kann jeder oberösterreichische Betrieb mitmachen, sich als attraktiver Arbeitgeber präsentieren und somit seinen Bekanntheitsgrad in der Region steigern.

Unterstützung für Betriebe

Ziel der Initiative ist es, die Betriebe bei der Suche nach Lehrlingen und Mitarbeitern zu

unterstützen und den künftigen Mitarbeitern die Möglichkeit zu bieten, den Arbeitsplatz an Ort und Stelle anzuschauen. Vor allem Betriebe mit individuellen Angeboten haben bei der Premiere im heurigen Frühjahr gepunktet. Ob Betriebsführungen, Probeschnuppern, Vorträge, Speed Datings, Workshops, Tage der offenen Tür, Kennenlern-Frühstücke oder Abendveranstaltungen – die Angebote sind sehr vielfältig.

Kontakt und nähere Infos

Detaillierte Informationen sowie Anmeldung zur OÖ Job Week 2023 auf www.jobweek.at

Für Rückfragen steht Ihnen gerne WKO-Mitarbeiterin Silke Neuling zur Verfügung:

Tel.: +43 590909-5450
E-Mail: linz-land@wkoee.at

DAS SIND DIE VORTEILE

- Potenzielle Lehrlinge und Arbeitskräfte werden auf Unternehmen aufmerksam
- Die Unternehmen präsentieren sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber
- Interessierte Jugendliche und Erwachsene kommen direkt in die Unternehmen
- Besucher erleben Berufe authentisch vor Ort – direkt am Arbeitsplatz

Anzeige

Arbeitnehmer trifft Arbeitgeber
20. bis 25.3. 2023
jobweek.at
WKO WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

SPRECHTAGE

Bürgermeister Mario Mühlböck

An Dienstagen und Donnerstagen von 09:00 bis 11:00 Uhr und an den nachstehend angeführten Terminen von 16:30 bis 18 Uhr. Telefonische Terminreservierungen sind notwendig.

- 10., 24., 31. Jänner 2023
- 07., 14., 21. Februar 2023
- 14., 21., 28. März 2023

Vizebürgermeisterin Christina Mühlböck-Oppolzer

Jeden 1. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung am Gemeindeamt (07226 / 2255-33 oder -34) wird höflich ersucht.

2. Vizebürgermeister Mag. Markus Langthaler

Jeden 2. Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr

Um telefonische Terminvereinbarung am Gemeindeamt (07226 / 22 55-33 oder -34) wird höflich ersucht.

KEINE TRAUUNGEN

Am Standesamt Wilhering werden an Sonn- und Feiertagen sowie an folgenden Terminen keine Trauungen abgehalten:
24.12.2022 und 31.12.2022

Für folgende Angelegenheiten bitten wir um schriftliche Terminvereinbarung:

- Niederschrift zur Ermittlung der Ehefähigkeit
- Vorgespräch für die standesamtliche Trauung

- Besichtigung der Räumlichkeiten des Standesamtes in der Musikschule Wilhering

Leitung Standesamt:

Elke Hirsch
Tel.: +43 7226/22 55-13

KOSTENFREIE RECHTSBERATUNG

Rechtsanwalt Mag. Roland Zimmerhansl

Musikschule Wilhering, Höfer Straße 2
Jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr
Erste anwaltliche Beratung
Terminvereinbarung bei Kanzlei notwendig

Kanzleianschrift:

Anwaltssozietät Sattlegger, Dorninger, Steiner & Partner
Harrachstraße 6
(Atrium City Center)
4020 Linz
Tel.: 0732/65 70 70



Mag. Roland Zimmerhansl

KOSTENFREIE NOTARSPRECHTAGE

Musikschule Wilhering, Höfer Straße 2
Jeweils von 16:00 bis 17:00 Uhr
Terminvereinbarung bei Notarkanzleien notwendig

17.01.2023, 14.03.2023

Dr. Gernot Eicher
Mayrhansenstraße 17,
4060 Leonding
Tel.: 0732/67 32 00



Dr. Gernot Eicher

14.02.2023

Mag. Gebhard Huber
Spillheide 5, 4060 Leonding
(neben Feuerwehrhaus)
Tel.: 0732/90 88 02



Mag. Gebhard Huber

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST IM BEZIRK LINZ-LAND

Was tun, wenn man außerhalb der üblichen Ordinationszeiten des Hausarztes dringend einen Arzt braucht? Einfach die Ärztenotdienstnummer 141 wählen. Unter dieser geben Mitarbeiter des Ro-

ten Kreuz des Standortes Traun rund um die Uhr Auskunft, welcher Arzt im Bezirk Linz-Land in Bereitschaft ist.

HÄND-Dienst an Wochentagen

Ein Hausarzt steht von 14:00 bis 19:00 Uhr in der Ordination des Arztes in Rufbereitschaft mit Ordi-

nations- und Visitedienst. Nachts steht der Visitedienst von 19:00 bis 07:00 Uhr zur Verfügung.

HÄND-Dienst an Wochenenden und Feiertagen

An diesen Tagen ist die jeweilige Ordination für Notfälle von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 17:30 bis 18:30 Uhr geöffnet.

GRATIS CHRISTBAUM-RÜCKGABE

Als besonderes Service kann die Gemeinde Wilhering wieder die kostenlose Christbaumrückgabe an drei Sammelplätzen in der Gemeinde Wilhering anbieten:

- Fam. Hohenbichler in Appersberg, Appersberger Straße 25
- „Passauerhof“ Fam. Nowotny in Lohnharting, Lohnharting 4
- Fam. Holzinger, eingezäunter Platz seitlich der Turnhalle der ehem. Hauptschule in Schönering (siehe Bild)

Die kostenlose Entsorgung ist bis Sonntag, 15.01.2023, möglich.

Die Sammelplätze sind alle mit Plakaten gekennzeichnet und frei zugänglich, daher ist die Abgabe an keine Öffnungszeiten gebunden. Wir ersuchen Sie, die vollständig abgeschmückten Christbäume nur an den dafür vorgesehen und gekennzeichneten Sammelstellen abzulegen!

Die kostenlose Christbaumentsorgung ist ab dem 7. Jänner 2023 ebenfalls am Strauchschnittsammelplatz im ASZ Alkoven/Wilhering jeweils am Samstag von 08:00 – 12:30 Uhr möglich.



IMPRESSUM

Redaktionsschluss: 11. November 2022

Redaktionsschlüsse im Jahr 2023: 20.02., 22.05., 04.09., 06.11.

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeindefamt Wilhering
Linzer Straße 10, 4073 Wilhering
Tel.: 07226/22 55
gemeinde@wilhering.at
www.wilhering.at
Wilhering.info

Erscheinungsort und Verlagspostamt:
4073 Wilhering

Zulassungsnummer: 95271L75U
Offenlegung laut Mediengesetz § 25

Medieninhaber (Verleger):
Marktgemeindefamt Wilhering
Bezirk Linz-Land, Oberösterreich

Für den Inhalt verantwortlich:
(ausgenommen Veranstaltungstermine und von Vereinen bereitgestellte Texte & Fotos) Bürgermeister Mario Mühlböck

Grundlegende Richtung des Mediums:
Information amtlichen und allgemeinen Charakters, unparteilich

Design, Layout und Satz:
kreativbiene Elisabeth Klein
Bahnhofstraße 43, 4240 Freistadt

Druck:
BTS Druckkompetenz GmbH
Holthausstraße 2, 4209 Engerwitzdorf

Auflage: 2.800 Stück
Druck-, Layout- und Satzfehler vorbehalten.

HINWEIS

Aufgrund der Auslagerung von Satz, Druck und Layout der Gemeindezeitung ist der Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Verspätet einlangende Artikel und Beiträge können ausnahmslos nicht mehr angenommen und abgedruckt werden. In den beiden letzten Ausgaben fielen daher unter anderem auch Artikel der politischen Parteien dem Redaktionsschluss zum Opfer. Um Verständnis wird gebeten.